

**Neues Bad = neues Lebensgefühl**

Besuchen Sie unsere Ausstellung

**ULLRICH**  
DIE BADGESTALTER

www.ullrich-bebra.de  
Wiesenweg 5 · Bebra · Telefon 0 66 22 92 99-0

**HEIMAT  
NACHRICHTEN**

ROTENBURG  
BEBRA

**Schöne Überdachungen**

**Vollholz Viereck** GmbH  
**isofloc**

05664 - 930 341 | www.vollholz-viereck.de

Seit 1981 · Nr. 10

7. März 2026

**Schautag am Sonntag, 8. März von 12 bis 16 Uhr**  
Wir öffnen für Sie die Badausstellung, das Kaminofenstudio, die Heizungsausstellung sowie den eigenen Heizraum mit Pelletheizung und Wärmepumpe

**ULLRICH**  
MEISTER DER ELEMENTE

Tel. 06622-92990 - Wiesenweg 5 - 36179 Bebra

**Michael Adam stellt Roman vor**

Bad Hersfeld – Johannes von Eckartsberg. Aufgewachsen in einem Kloster, umhergeirrt im Heiligen Römischen Reich im 30-jährigen Krieg findet er Jahre später seine Mutter, die ihn verleugnet und beschimpft. Johannes sinnt auf Rache, die er beim „Hildesheimer Gastmahl“ vollendet. „Die Rache des Zwilling“ lautet der Titel des historischen Romans von Stadtführer Michael Adam, den er am Freitag, 13. März, ab 16.30 Uhr in der Matthäuskirche in Bad Hersfeld mit einer öffentlichen Lesung vorstellt.



**Genießen ohne Sorgen um die eigene Gesundheit:** Das sollte eigentlich in jeder Gaststätte selbstverständlich sein, wenn dort die Hygienevorschriften eingehalten werden.

JENS KALAENE/DPA

**Mit Strandkorb erfolgreich**

Bad Hersfeld – „PrivacyCab“ heißt die Geschäftsidee von Paul Wagner und Milo Leinweber, mit der sie sich für die Pitch-Events qualifiziert haben. Die beiden Schüler der Modellschule Obersberg haben einen Businessplan entwickelt und es damit unter die besten von insgesamt 1461 Einreichungen geschafft. „PrivacyCab“ ist ein leicht nachrüstbarer Vorhang, der den Strandkorb zu einer Umkleidekabine und einem besseren Sonnenschutz macht. Ihre Präsentation findet am 18. März in Münster statt.

**Verkauf, Montage und Service von Garagentoren, Antrieben und vielem mehr**  
Hörmann, Berner, Novoferm, Normstahl u. a.

Fa. H. Diedenhofen – seit über 40 Jahren  
Homburger Straße 28 a · 36251 Bad Hersfeld  
Tel. 0 66 21 / 29 73 · diedenhofen-tortechnik.de

**ASTRA-TREPPENLIFTE**  
für innen und außen!  
Gerne beraten wir Sie völlig unverbindlich vor Ort.

Tel.: 06621 913805  
Mobil: 0157 58067019

**RADHAUS SCHLITZ**

Jetzt topaktuelle Bikes:  
Beratung + Werkstatt  
Probefahren + Leasing

Lindenstr. 5 | 36110 Schlitz  
www.radsporthaus.com

**Weniger Ekelfunde in Gastro**

Lebensmittelüberwachung registrierte zuletzt seltener Verstöße

Hersfeld-Rotenburg – Im Landkreis Hersfeld-Rotenburg sind bei den jüngsten Kontrollen der Lebensmittelüberwachung keine gravierenden Hygienemängel festgestellt worden. Nach Angaben der zuständigen Behörde bewegten sich etwaige Beanstandungen im üblichen Rahmen und konnten zeitnah behoben werden. Namentliche Veröffentlichungen schwerwiegender Verstöße gab es für das Kreisgebiet zuletzt nicht. Anders etwa in Kassel: Schaben an der Teigmaschine, abgelaufene Sprossen im Sushi und kontaminiertes Eis – diese und weitere erhebliche Mängel stellte das städtische Amt für Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit bei jüngsten Kontrollen in Kasseler Gaststätten fest.

Generell ist jedoch zu beobachten, dass bei den regelmäßigen Überprüfungen von Restaurants, Metzgereien, Bäckereien und Supermärkten zuletzt seltener gravierende

Verstöße festgestellt wurden. Diese werden landesweit auf der Plattform verbraucherfenster.hessen.de veröffentlicht. Im vergangenen Jahr wurden dort sieben Gastronomiebetriebe im Kasseler Stadtgebiet namentlich genannt. Aus den Einträgen geht hervor, welche Mängel beanstandet und ob sie behoben wurden. Da die Veröffentlichung auf sechs Monate begrenzt ist, sind aktuell nur noch vier Betriebe gelistet. Veröffentlicht werden ausschließlich Fälle, in denen Betreiber

**Keine Konzession mehr nötig**

Für den Betrieb einer Gaststätte benötigen Gastronomen in Hessen seit 2012 keine behördliche Erlaubnis (Konzession) mehr. Es bedarf nur einer Anzeige des Gewerbes bei der Behörde. Nur wenn alkoholische Getränke ausgeschenkt werden sollen, müssen zum Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit weitere Unterlagen (Führungszeugnis etc.) vorgelegt werden. Obwohl das Bundesgaststättengesetz in Hessen nicht mehr gilt, sind Gastwirte für die Einhaltung der Vorschriften in der Lebensmittelhygiene verantwortlich.

„nicht nur unerheblich oder wiederholt“ gegen Hygienevorschriften verstoßen haben; kleinere Mängel bleiben außen vor. Auch in den Nachbarkreisen ist die Zahl der Veröffentlichungen gering. Im Landkreis Fulda sind derzeit zwei Betriebe aufgeführt: In der Speisegaststätte Kaiser Pavillon in Fulda wurden laut Behörde teils erhebliche und wiederholte Hygienemängel festgestellt, darunter verunreinigte Böden und Kühlgeräte sowie falsch gelagerte Lebens-

mittel. Bei einer Nachkontrolle Ende August waren die Mängel weitgehend behoben. Ebenfalls gelistet ist die Fleischerei und Partyservice Göbel OHG in Petersberg. Dort dokumentierten Kontrolleure massive Verunreinigungen in den Produktionsräumen, etwa verschmutzte Maschinen und nicht abgedeckte Lebensmittel. Die Beanstandungen wurden laut Behörde bereits am Folgetag vollständig beseitigt. Im Schwalm-Eder-Kreis sind zwei Betriebe genannt: die Osteria Toscana Da Bruno in Knüllwald und die Landmetzgerei Völker in Willingshausen. Ein weiterer Fall findet sich im Vogelsbergkreis: Bei Big Döner in Alsfeld wurden unter anderem eine unzureichende Kühlung sowie die Herstellung von Lebensmitteln in ungeeigneten Lagerräumen beanstandet. Der Betrieb wurde vorübergehend geschlossen und durfte erst nach erfolgreicher Nachkontrolle wieder öffnen.

**N&B Trockenbau GmbH**  
We build your dream.

Ihr Meisterbetrieb

- Innenausbau · Rollläden
- Fenster · Insektenschutz
- Türen · Zimmertüren
- Garagentore · Markisen

N&B Trockenbau GmbH  
Am Kies 26  
36199 Rotenburg a. d. Fulda

Info@nb-trockenbau.de  
www.nb-trockenbau.de  
0152/05923906  
0162/7185286

**DIE FACHWERKSTUBE**  
EVENTLOCATION & GENUSSKULTUR

Unsere Öffnungszeiten  
Mo.–Do. 9.00–16.30 Uhr  
Fr.–So. 9.00–23.30 Uhr

Marktplatz 13  
(ehem. Café Moritz)  
36199 Rotenburg/Fulda

www.die-fachwerkstube.de

**Anzeigenschluss  
mittwochs 10 Uhr**

**gunther ENERGIE**

Heizöle  
Auch klimakompensiert

HolzPellets  
Lose & Sackware

HolzBriketts  
Für Kamin, Feuerschale oder Grill

Rufen Sie uns an!  
(0 66 22) 405-120  
36179 Bebra

www.guenther-energie.de

**Spezialbaumfällungen**

- mit großer 30 m-Hebebühne, seitl. Reichweite 17 m
- sowie Gehölzschnitt/Baumfällungen aller Art
- gern mit Wurzel ausfräsung und Entsorgung

Jetzt ist die beste Zeit...!

**B. Mott**  
Baumpflegedienst RMB

06621 959599  
seit 25 Jahren

Beratung + Angebote wie immer kostenlos

www.baumpflege-mott.de b.mott@gmx.de

**GOLDANKAUF BÖRSE**

An- & Verkauf  
Machen Sie beim Testsieger Ihr Gold zu Geld

Altgold · Zahngold · Goldmünzen · Goldbarren · Silbermünzen · Silberbarren · Platin · Brillant- und Diamantschmuck (auch einzelne Steine) · Luxusuhren · Krügerrand/Feingold · u. v. m.

Garantiert bis zu 10% mehr als das höchste Angebot eines Mitbewerbers. Wir zahlen für Feingold bis zu 129,30 €/g.

Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr · Sa. 10.00–15.00 Uhr

Wilhelmsstr. 25 a · 34117 Kassel · www.goldankauf-boerse.de

0561 93711200

**Lust auf was Neues?**

REDUZIEREN SIE IHR LIEBLINGSTEIL

10% auf 1 Hose  
20% auf 1 Oberteil  
Außer reduzierte Ware

NEUE FRÜHJAHRSMODE EINGETROFFEN!  
T-Shirts, Tops und kurze Hosen!  
Auch in großen Größen!

**JEANS KELLER**  
Inh.: R. Wendel

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.–Fr. 9.30–12.30 Uhr  
+14.30–18.00 Uhr, Sa. 9.30–13.00 Uhr  
– mittwochs geschlossen –

# 868 offene Stellen im Landkreis

Arbeitslosenquote in Waldhessen steigt weiter an – Weiterbildung als wichtiger Hebel

**Hersfeld-Rotenburg** – Die Arbeitslosigkeit in Waldhessen ist im Februar gegenüber dem Vormonat leicht angestiegen. Die Zahl der Arbeitslosen liegt zum Ende des Monats bei 3164 und somit um 77 höher als im Januar. Die Arbeitslosenquote beträgt nun 4,8 Prozent (Vormonat: 4,7 Prozent, Vorjahr: 4,3 Prozent). Sie liegt aber noch immer weit unter dem Hessendurchschnitt von 6,1 Prozent, wie die Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda mitteilt.

Der für die Wintermonate nicht untypische Anstieg der Arbeitslosigkeit betreffe nahezu alle Personengruppen, insbesondere Menschen ohne deutschen Pass (+5,5 Prozent auf 1096) sowie jüngere Menschen unter 25 Jahren (+4,5 Prozent auf 465).

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Arbeitslosigkeit in der Region um 319, beziehungsweise 11,2 Prozent an. Hier sind jüngere Arbeitslose ebenfalls überproportional von der Steigerung betroffen (+28,5 Prozent). Ein starkes Plus zum Vorjahresmonat weist außerdem die Gruppe der älteren Arbeitslosen auf. Aktuell sind 968 Personen über 55 Jahren erwerbslos gemeldet (+6,7 Prozent).

Bei der Agentur für Arbeit in Bad Hersfeld sind 1280 Menschen als arbeitslos registriert – das sind 243 mehr als noch vor einem Jahr (+23,4 Prozent). Das Jobcenter des Landkreises Hersfeld-Rotenburg zählt derzeit 1884 erwerbslose Personen (+4,2 Prozent zum Vorjahr).

„Auch weiterhin verfügen viele der bei der Agentur arbeitslos gemeldeten Menschen nicht über eine abgeschlossene Ausbildung. Ein wichtiger Hebel ist die Weiterbildung“, er-



**Die Arbeitslosigkeit** in Waldhessen ist im Februar leicht angestiegen. Trotz schwächerer Konjunktur bestünden gute Chancen auf die Aufnahme einer Beschäftigung. SYMBOLFOTO: PATRICK PLEUL/DPA

läutert Katharina Henkel, Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Bad Hersfeld-Fulda.

Trotz der schwächeren Konjunktur bestünden gute Chancen auf die Aufnahme einer Beschäftigung, besonders für ausgebildete Fachkräfte. Dem Arbeitgeber-Service der

Arbeitsagentur liegen im Landkreis Hersfeld-Rotenburg 868 Stellen zur Besetzung vor. Das sind 23 mehr als im Februar vergangenen Jahres.

Agenturchefin Katharina Henkel sieht eine große Herausforderung in der Deckung des Fachkräftebedarfs. Sie rät Arbeitgebenden, möglichst alle

Potenziale auszuschöpfen, und rückt eine Personengruppe besonders in den Fokus: „Warum nicht einen Menschen mit einer Behinderung einstellen? Manchmal reicht anschließend ein spezieller Stuhl oder eine besondere Software, um eine körperliche Beeinträchtigung auszugleichen. Es geht darum,

Lösungen zu finden – gemeinsam mit uns.“

Die Agentur für Arbeit unterstützt Unternehmen bei der Suche nach Lösungswegen für die Beschäftigung von Menschen mit Handicap. Personalverantwortliche können sich beraten und gezielt Bewerberinnen und Bewerber für Arbeits-

## Zahlen im Vergleich

**Deutschland:** 3,07 Millionen Arbeitslose gab es bundesweit im Februar 2026, das sind 15.000 weniger als im Januar. Die Arbeitslosenquote sinkt um 0,1 Prozentpunkte auf 6,5 Prozent gegenüber dem Vormonat.

**Hessen:** 215.739 Arbeitslose, 399 weniger im Vergleich zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote stagniert bei 6,1 Prozent.

**Niedersachsen:** 284.930 Arbeitslose, 464 weniger als im Januar. Quote: 6,3 Prozent, keine Veränderung zum Januar.

Ausbildungsstellen vorschlagen lassen. Ansprechpartner im Raum Hersfeld-Rotenburg sind Eva De Maertelaere, Tel. 06621/209-216, und Thomas Walper, Tel. 06621/209-426.

Die Arbeitslosigkeit im gesamten Agenturbezirk in Ost- und Waldhessen ist im Februar gegenüber dem Vormonat leicht angestiegen. Die Zahl der Arbeitslosen liegt zum Ende des Monats bei 8452 und somit um 130 höher als im Januar. Die Arbeitslosenquote verblieb bei 4,3 Prozent und ist weiterhin die niedrigste in ganz Hessen.

Die Anstiege der Arbeitslosigkeit zeigen sich auch beim Blick auf die Städte und Gemeinden im Kreis: In Bad Hersfeld waren im Februar 1954 Personen arbeitslos gemeldet und somit 55 mehr als noch im Januar. In Bebra waren 1210 Menschen arbeitslos gemeldet, was mit Blick auf den Vormonat einen Anstieg von 22 Personen bedeutet. **DANIEL GÖBEL**

## Klinikum Bad Hersfeld kooperiert mit Wirbelsäulen-Zentrum

Gemeinsames Behandlungskonzept soll Patienten kurze Wege und klare Abläufe bieten

### SOLATOUR SPEZIALGRUPPEN REISEN 2026



30.07. - 02.08.2026

**SOMMERTAGE IN PARIS** ...und die Kunst das Leben zu genießen

3 ÜN im \*\*\*\*Hotel Ibis Issy les Moulineaux inkl. Frühstück, Stadtrundfahrt und eine Bootsfahrt auf der Seine, eine Stadtführung durch Montmartre mit Auf- und Abfahrt im Minizug sowie Besichtigungsstopps in Reims auf der Hin- und Metz auf der Rückfahrt.

ab € 499,-

Freuen Sie sich auf viele weitere attraktive Gruppenreisen:

- 20.06. - 21.06.2026 MUSICALREISE HAMBURG „vers. Musicals“ ab € 299,-
- 27.06. - 28.06.2026 MUSICALREISE KÖLN „Moulin Rouge“ ab € 299,-
- 03.07. - 05.07.2026 PRAG ERLEBEN ab € 329,-
- 09.07. - 12.07.2026 WIEN, Kaffeehaus & Lebenskunst ab € 499,-
- 07.08. - 09.08.2026 BRÜSSEL & MAASTRICHT ab € 379,-
- 13.08. - 17.08.2026 BERNINA EXPRESS & GLACIER BAHN ab € 899,-
- 22.08. - 23.08.2026 ZDF FERNSEHGARTEN & WEINFEST ab € 229,-
- 23.08. - 27.08.2026 INSEL RÜGEN & INSEL HIDDENSEE ab € 699,-
- 29.08. - 20.08.2026 FREUNDINNENREISE nach LEIPZIG ab € 249,-
- 12.09. - 13.09.2026 MUSICALREISE HAMBURG inkl. Ticket ab € 299,-
- 18.09. - 20.09.2026 KAHNFAHRT & SPREEWALDZAUBER ab € 399,-
- 12.10. - 18.10.2026 7 TAGE ITALIEN ab € 899,-

### DONAUKREUZFahrt mit der \*\*\*\* MS VERDI



09.06. - 15.06.2026 / 04.09. - 10.09.2026  
inkl. Bustransfer (ab/bis Bad Hersfeld) & 4 Landausflüge & Vollpension.  
Route: Passau • Bratislava • Budapest  
Donauknie Wien • Wachau • Passau ab € 1.799,-

Alle Fahrten in einem modernen Reisebus mit WC, Bordküche und Klimaanlage.

Alle unsere Gruppenreisen unter: [www.solatour.de](http://www.solatour.de)

Breitenstraße 14  
36251 Bad Hersfeld • 06621 - 63055  
[reisebuero@solatour.de](mailto:reisebuero@solatour.de)



**Bad Hersfeld** – Das Klinikum Bad Hersfeld und das Wirbelsäulen-Zentrum Fulda-Main-Kinzig gehen eine umfassende medizinische Kooperation ein, um die Versorgung von Patienten mit Wirbelsäulen- und Rückenleiden in der Region weiter zu stärken. Die Zusammenarbeit verbindet die klinische Expertise des regionalen

Schwerpunktversorgers mit dem Fachwissen eines der größten Wirbelsäulen-Versorgungszentren Deutschlands. Das Wirbelsäulen-Zentrum Fulda-Main-Kinzig ist als Center of Excellence ausgezeichnet und zählt mit seinen vier Praxisstandorten zu den größten Rücken- und Wirbelsäulenzentren Deutschlands. Neben Bad

Hersfeld (Frankfurter Straße 7) gehören dazu die Standorte Fulda, Gelnhausen und Frankfurt/Neu-Isenburg. An diesen Standorten werden Patienten umfassend versorgt – sowohl konservativ als auch über operative Verfahren wie Bandscheiben- oder Spinalkanaloperationen sowie Stabilisierungstechniken nach internationalen Standards.

ten Praxis – operative Versorgung in enger Abstimmung mit leistungsfähigen Klinikstrukturen. Für die Patientinnen und Patienten bedeutet das Sicherheit, Transparenz und medizinische Qualität auf höchstem Niveau“, betont Dr. Michael Eichler. *red/rey*

die-Zusteller

Auf meiner Route bin ich **CHEF**

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor? Jetzt als **Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung** vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bebra**  
Stadt  
Weiterode
- **Berka**  
Stadt  
Dippach

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:  
☎ 0561 203-1175    📞 WhatsApp 0151 61666277

### Durchgängige Behandlungskette

Durch die Zusammenarbeit wird die ambulante spezialfachärztliche Expertise des Wirbelsäulen-Zentrums eng mit den stationären Strukturen des Klinikums verzahnt. Ziel ist eine durchgängige Behandlungskette – von der Diagnostik über konservative Therapien bis zu operativen Eingriffen – mit klar definierten Zuständigkeiten und kurzen Wegen für die Patientinnen und Patienten im Raum Bad Hersfeld.

„Wir verfügen als Wirbelsäulen-Zentrum über langjährige Erfahrung und arbeiten mit modernsten Methoden interdisziplinär. Mit der Kooperation in Bad Hersfeld schaffen wir nun eine klare Struktur: ambulante Diagnostik und Indikationsstellung in der spezialisier-

**HEIMAT NACHRICHTEN**  
ROTENBURG BEBRA

nh-wochenzeitungen.de  
IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
NHV Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

**Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:** Frank Schmidt

**Leitung Geschäftskunden:**  
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

**Anzeigenverkauf:**  
Tel.: 0561/705727  
E-Mail: [anzeigen@nh-wochenzeitungen.de](mailto:anzeigen@nh-wochenzeitungen.de)

**Layout und Gestaltung:**  
DIGITALE KREATIV AGENTUR  
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

**Druck:** Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

**Zustellung:** VTS Süd GmbH  
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen  
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 0561/203-2323  
E-Mail: [vertriebsleitung@hna.de](mailto:vertriebsleitung@hna.de)

**Anzeigenpreisliste:** Nr. 5 vom 01.01.2026

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.  
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an [vertriebsleitung@hna.de](mailto:vertriebsleitung@hna.de), damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

# Kraft und mentale Ausdauer sind wichtig

## 14 neue Altenpflegehelferinnen und Altenpflegehelfer starten ins Berufsleben

**Bad Hersfeld** – Die Ludwig-Fresenius-Schule in Bad Hersfeld hat weitere 14 Altenpflegehelfer erfolgreich ausgebildet und damit ihre Gesamtzahl auf über 500 examinierte Altenpflegehelfer erhöht. Die Schule weist darauf hin, dass die einjährige Ausbildung 750 Schulstunden und 950 Praxisstunden in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen umfasst.

In der theoretischen Ausbildung wurden nach Angaben der Schule unter anderem umfassende Kenntnisse zu Erkrankungen des Alters, zur Pflege unter hygienischen Bedingungen sowie zum einfühlsamen Umgang und zur Begleitung alter Menschen mit und ohne Demenz vermittelt. Ergänzend standen Ernährung im Alter, rechtliche und berufsethische Inhalte sowie die Förderung von Verantwortungsbewusstsein, Geduld und Empathie im Mittelpunkt.

Die praktische Ausbildung absolvierten die Teilnehmer in Pflegeeinrichtungen der stationären und ambulanten Pflege, wo sie ihre theoretisch erlernten Inhalte unter Anleitung erfahrener Praxisanleiter in der Praxis erprobten. In einer Zeit, in der qualifizierte Pflegekräfte dringend gebraucht werden, bewertet die Schule den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung als persönlichen Erfolg der Absolventen und zugleich

als wertvollen Beitrag für die Gesellschaft. Besondere Leistungen im praktischen, schriftlichen und mündlichen Examen zeigten laut Schule Kiran Asif (K+S Seniorenresidenz, Bad Hersfeld) und Lilia Hristian (Ambulanter Krankenpflegedienst Bardt, Ronshausen), die ihr Altenpflegehelferexamen mit der Gesamtnote 1 (sehr gut) abschlossen. Nach dem Abschluss be-

steht für die Absolventen unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, verkürzt in die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau beziehungsweise zum Pflegefachmann einzusteigen und damit ihre Qualifikation weiter auszubauen. Kursleitung Erika Christ, die

auf langjährige Erfahrungen zurückgreift, gab den Absolventen „wertvolle Tipps und Hinweise mit auf den beruflichen Weg“ und wünschte ihnen „viel Freude, aber auch Kraft und Durchhaltevermögen für diesen schönen, aber nicht immer leichten Beruf“.

red/rey



**Ausbildung erfolgreich abgeschlossen:** 14 neue Altenpflegehelferinnen und Altenpflegehelfer starten ins Berufsleben. FOTO: LUDWIG FRESENIUS SCHULE/NH

## Trend zu frühem Blühbeginn

### Erster Pollenflug im Landkreis trifft auf Erkältungssaison

**Hersfeld-Rotenburg** – Pollenallergiker spürten die Belastung durch die mikroskopisch kleinen Pollenkörner schon im Februar. „Die Grippe- und Erkältungssaison ist nicht vorbei und die Pollensaison beginnt“, sagt der Bad Hersfelder Arzt Dr. Martin Ebel. „In der Gegend um Bad Hersfeld hat mittlerweile die Haselpollensaison wieder begonnen, die Belastung wird sich in den nächsten Tagen deutlich verstärken“, sagt auch Dr. Anke Kniffka, Mitarbeiterin des Deutschen Wetterdienstes. Ebenso seien die Erlen kurz davor, zu blühen. Durch trockene und leicht windige Bedingungen könne die Pollenbelastung schnell sehr stark werden.

Bei Menschen, die stark allergisch reagieren, kann das die Lebensqualität stark einschränken. Ebel, der auch Vorsitzender des Ärzteverbandes Hersfeld-Rotenburg ist, erklärt: „Von einer ständig laufenden Nase und stetem Tränenfluss über Atemnot, wenn die Bronchien betroffen sind, hin zu Erschöpfung durch das überanspruchte Immunsystem gehen die Symptome der Betroffenen.“ In Hessen hatte die Hasel- und Erlenblüte aufgrund von warmer Witterung schon kurzzeitig zum Jahreswechsel sehr schwach eingesetzt, sagt Kniff-

ka, die als Meteorologin im Zentrum für Medizin-Meteorologische Forschung arbeitet. Aufgrund des danach wieder einsetzenden Winterwetters sei der Pollenflug aber wieder zum Erliegen gekommen. „Im langjährigen Mittel, ausgehend von 1992 bis 2025, liegt der Blühbeginn von Hasel und Erle dieses Jahr noch im normalen Bereich, es fühlt sich allerdings nicht so an, da die letzten vier, fünf Jahre der Blühbeginn eher zu früh lag“, sagt Kniffka. Insgesamt sei ein immer früherer Blühbeginn erkennbar.

„Was wir beobachten, ist ein deutlicher Trend hin zu einem früheren Einsetzen der Blüte von Hasel und Erle. Während Hasel im Zeitraum 1961 bis 1990 im Durchschnitt Ende Februar oder Anfang März anfang zu blühen, blühen diese heutzutage, bezogen auf 1991 bis 2020, im Mittel Mitte Februar. Hinzu

kommt, dass sich in den vergangenen zehn Jahren die Jahre häuften, in denen der Blühbeginn von Hasel bereits im Dezember oder im Januar einsetzte“, erklärt die Meteorologin. Dass Allergiekranke bereits im Winter in seine Praxis kamen, bestätigt auch Ebel. „Auch sind jedes Jahr andere Allergiemuster möglich, wenn zwei Allergien durch die Pollenbelastung zur gleichen Zeit bestehen“, erklärt der Arzt. Seinen Patienten empfiehlt Ebel, zuerst auf freiverkäufliche Medikamente zu setzen. „Nicht rezeptpflichtig bedeutet in der Regel auch weniger Stärke sowie Nebenwirkungen“, sagt der Arzt. Der Einsatz von Kortison gegen die Allergiesymptome solle beispielsweise nur dann erfolgen, wenn der Leidensdruck groß und die Therapie kurz ist.

IMMANUEL DOBROWOLSKI

## Allergene Pflanzen

Der DWD beobachtet acht allergene Arten. Diese blühen in folgender Reihenfolge: Hasel (etwa ab Januar/Februar), Erle (etwa Februar), Esche (März), Birke (März/April), Gräser (Mai/Juni), zwischenzeitlich Roggen für einen sehr begrenzten Zeitraum von knapp vier Wochen, dann immer noch Gräser, Beifuß (bis Oktober) und Ambrosia (kann bis zum ersten Frost blühen). Diese Reihenfolge ändert sich tatsächlich nicht, sagt der DWD.

imd

**...Wir schlachten noch selbst...**

**Fleischerei Roth**

<b>Schweineschnitzel</b> aus der Oberschale 100 g	<b>0,99</b>
<b>Schweinemetz</b> gewürzt 100 g	<b>0,79</b>
<b>Schweinekammsteaks</b> verschieden mariniert 100 g	<b>1,09</b>
<b>Gebackene Champignon-Schinknwurst</b> 100 g	<b>1,59</b>
<b>Hausmacher Blut- &amp; Leberwurst</b> frisch oder geräuchert 100 g	<b>0,89</b>

**Ab Dienstag frisch aus dem Rauch:**

<b>Roths Kartoffelwurst</b> 100 g	<b>1,29</b>
<b>Schinkenspeck</b> 100 g	<b>1,79</b>

**Aus unserer heißen Theke:**

<b>Hawaiibrötchen</b> Stück	<b>1,80</b>
--------------------------------	-------------

**Aus unserer Salattheke:**

<b>Nudelsalat</b> 100 g	<b>1,09</b>
----------------------------	-------------

Diese Angebote sind gültig vom 09.03. bis 14.03.2026.  
Ihr Team von Roth's freut sich auf Ihren Besuch!  
Für Druckfehler keine Haftung.

**ROTENBURGER SCHMUCKCENTER**  
Sofortankauf  
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD • SILBER  
• GOLDMÜNZEN • BARREN  
• BESTECK gegen BARGELD  
Waldweg 5 im Rotenburg Center  
Tel.: 06623/9138400

**GOLDANKAUF**  
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD  
SILBER • GOLDMÜNZEN  
BARREN • BESTECK  
gegen BARGELD  
»ALANYA JUWELIER«  
Breitenstraße 6 • 36199 Rotenburg  
Tel. 0173 8859884 u. 06623 410980

ANZEIGE

## DAS GROSSE HITFEUERWERK

präsentiert von Markus Wolfahrt am 28.03.26 in Bad Hersfeld

Markus Wolfahrt, der Sänger der legendären **Klostertaler**, kommt gemeinsam mit tollen musikalischen Gästen am **Sa. 28.03.26 um 15.00 Uhr** in die **Stadthalle** in **Bad Hersfeld** und verspricht einen ganzen Nachmittag lang beste Stimmung, Spaß und ganz viel Musik. Natürlich mit im Gepäck sein Klostertaler Hitfeuerwerk – die größten Hits aus der Zeit der legendären Klostertaler. Mit dabei sind die erfolgreichen Schwestern **Sigrid & Marina** – das wohl Schönste und Beste, was der volkstümliche Schläger in den Alpen zu bieten hat, und der Jungspund **Andreas Hastreiter** aus dem Bayerischen Wald. Er wird mit seiner steirischen Harmonika und Schläger ist toll beim großen Hitfeuerwerk 2026!

Karten: Ticket-Service der **Bad Hersfelder Festspiele, Am Markt 1** - **06621 640200** und an allen bekannten **CTS-Eventim VVK-Stellen**

## TOLLE BÄDER GUTE PREISE

Eine neue Dusche in nur 2 Tagen

- sauber & schnell
- seniorenfreundlich
- niedriger Einstieg
- pflegeleichte Duschkabinen und Duschrückwände
- keine Fliesenfugen
- barrierefreie Bad-Komplettsanierung mit unseren Handwerkspartnern zum Festpreis

Rufen Sie uns an: **06625-919119**

**Karl-Heinz GUNKLER**  
Mein Bad

Ausstellung: Steinweg 16  
36272 Niederaula-Hattenbach  
karl-heinz.gunkler@t-online.de  
www.bad-komplett-service.de

Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Beratung - kein Verkauf  
Mo.-Fr. 8-17 Uhr - Sa. 10-12 Uhr und nach Vereinbarung

**Fahrrad RIEBOLD**  
Angelika Riebold GmbH & Co. KG

corrateg und Fahrrad Riebold laden ein zur  
**Eröffnung des 1. corrateg Flagship-Stores**  
**14. März 2026, ab 10.00 Uhr**  
**Bahnhofstraße 6**  
**36251 Bad Hersfeld**  
Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

**SPECIAL GUEST: MARION FROMBERGER**  
Mountainbike Weltcup Gesamtsiegerin 2025

**corrateg**  
PASSION OF CYCLING

# Dank für langjährige Verdienste beim Kreis

Sechs Mitarbeiter scheidern aus dem Dienst aus – Ehrungen für 25 und 40 Jahre

**Hersfeld-Rotenburg** – Im Rahmen einer internen Feierstunde haben Landrat Torsten Warnecke und der Erste Kreisbeigeordnete Dirk Noll, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in den Ruhestand verabschiedet worden sind, wurden sechs Personen für verschiedene Dienstjubiläen ausgezeichnet.

„Es ist ein toller Tag, bei dem Sie für Ihre langjährige Tätigkeit für unseren Landkreis im Mittelpunkt stehen. Diese Würdigung Ihrer jahrzehntelangen Arbeit ist nicht genügend mit Worten hervorzuheben. Sie leisten Tag für Tag eine wichtige Arbeit für die Kreisverwaltung in Ihren verschiedenen Fachdiensten“, erklären Landrat Torsten Warnecke und der Erste Kreisbeigeordnete Dirk Noll.

Am 26. September konnte Sandra Hildebrand ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Seit dem Jahr 1991 arbeitet die Oberinspektorin mit einer Unterbrechung für die Kreisverwaltung. Nach ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, machte sie ein Studium für den Gehobenen Dienst. Zunächst arbeitete sie in der Kämmerei, im heutigen Fachdienst Finanzen. Seit 2017 arbeitet sie in der Volkshochschule – im Jahr 2024 wurde sie zur Oberinspektorin ernannt.

Auch Maik Miltenberger wurde für seine 25-jährige Tätigkeit geehrt. Nach der Ausbildung zum Spezialhochfacharbeiter, folgte eine weitere Ausbildung zum Rettungsassistenten. Von 2001 bis 2019 war er Einsatzarbeiter bei der Zentralen Leit-



Mitarbeitende und angehende Rentner wurden in einer internen Feierstunde für ihre Verdienste für die Kreisverwaltung geehrt.

FOTO: LANDKREIS HERSFELD-ROTENBURG/NH

stelle im heutigen Fachdienst Gefahrenabwehr. Seit 2019 ist er Leitstellenadministrator und zudem aktuell stellvertretender Leiter der Zentralen Leitstelle.

Ebenfalls seit 25 Jahren ist Martina Köberich für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg tätig. Nach ihrer Ausbildung als Ausbilderin arbeitete sie zunächst in der Industrie und anschließend kurzzeitig wieder als Friseurin. Seit 2001 ist sie Reinigungskraft im Medizinzentrum Rotenburg.

Bereits seit 40 Jahren ist Susanne Erlacher in der Kreisver-

waltung beschäftigt. Nach ihrer Ausbildung zur Stenosekretärin durchlief sie verschiedene Stationen innerhalb der Verwaltung unter anderem in der Gleichstellungsstelle. Seit 2009 ist sie im heutigen Fachdienst Kommunalaufsicht und Zentrale Vergabestelle tätig und konnte am 1. August ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Ebenso ihr 40-jähriges Dienstjubiläum konnte am 4. Dezember Andrea Leist begehen. Nach ihrer Ausbildung zur Stenosekretärin folgte eine weitere Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten – bevor sie ei-

nen Lehrgang zur Verwaltungsfachwirtin machte. In der Kreisverwaltung durchlief sie einige Stationen und war unter anderem als Schulverwaltungskraft an verschiedenen Schulen tätig. Seit 2018 arbeitet sie im Fachdienst Heranziehung.

Sandra Wenderoth konnte am 27. Oktober ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Nach ihrer Ausbildung als Stenosekretärin war sie zunächst in der Führerscheinstelle beschäftigt. Nachdem sie rund drei Jahre in der Unteren Wasserbehörde gearbeitet hat, ist sie seit 2004 wieder in der Führerscheinstelle tätig.

Am 20. September ist Sabine Dehl aus dem Dienst ausgeschieden. Nach der Ausbildung zur Bäckereifachverkäuferin arbeitete sie danach in verschiedenen Berufen. Seit April

2004 war sie beim Landkreis Hersfeld-Rotenburg beschäftigt. Von 2004 bis 2006 betreute sie den Schul-Zoo der Gesamtschule Niederaula, anschließend arbeitete sie bis vergangenen September als Reinigungskraft. Nach einer fast 50-jährigen Tätigkeit für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg schied Heike Erbskorn am 30. November aus dem Dienst aus. Zunächst absolvierte sie eine Ausbildung zur Stenosekretärin, bevor sie für die Ausgleichsämter in Bad Hersfeld, Rotenburg und Bebra arbeitete. Ebenfalls aus dem Dienst ausgeschieden ist Rita Kauffold. Nach langjähriger Tätigkeit als Näherin war sie seit 2015 beim Landkreis beschäftigt. Kornelia Leinhos schied am 6. September aus dem Dienst aus. Erst absolvierte sie eine Ausbildung zur Bäckerin,

danach arbeitete sie in unterschiedlichen Arbeitsfeldern.

Nach über 35 Jahren Tätigkeit für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg schied Knut Schwabe am 31. Dezember aus dem Dienst aus. Nach seiner Ausbildung als Radio- und Fernseh-techniker absolvierte er seinen Wehrdienst. Seit 1990 arbeitete er in verschiedenen Stationen für die Kreisverwaltung. Knapp 16 Jahre arbeitete er in der ehemaligen kreiseigenen Erholungsstätte Rießerkopfhütte in Garmisch-Partenkirchen, von 1999 bis 2006 war er Heimleiter. Über 47 Jahre war Norbert Walper beim Landkreis Hersfeld-Rotenburg beschäftigt. Zuletzt arbeitete der ernannte Amtsrat im Fachdienst Recht und Soziale Dienste und schied am 31. Dezember aus dem Dienst aus.

red/cdg

## Vortrag am Klinikum zu Kniearthrose

**Bad Hersfeld** – Dr. Philipp Dworschak, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie am Klinikum Bad Hersfeld, informiert über die Schlittenprothese als alternative Behandlungsmöglichkeit bei Kniearthrose. Die Veranstaltung findet am Mitt-

woch, 11. März, ab 18 Uhr im Hörsaal 1 des Klinikums Bad Hersfeld statt. Kniearthrose gehört zu den häufigsten Ursachen für Schmerzen und eingeschränkte Beweglichkeit im Alltag; in Deutschland werden jährlich fast 200.000 Knieprothesen eingesetzt. Laut Anga-

ben der Volkshochschule erläutert Dr. Dworschak in seinem Vortrag die Unterschiede zwischen Vollprothese und Teilprothese, zeigt Vorteile und mögliche Grenzen des Verfahrens auf und erklärt, für welche Patienten eine Schlittenprothese infrage kommt.

red/rey

- Hackschnitzel- und Biomasseheizungen
- Holzerkleinerungsmaschinen
- Hackschnitzeltransportsysteme

roth

Branchst du einen guten Rat!  
Heiz dein Haus mit Heizomat!

Heizen mit einer vollautomatischen Holz-, Biomasse- oder Pelleffeuerungsanlage.

Von 15 kW-1.000 kW

Wacholderweg 14 | 36199 Rotenburg/F.  
Tel. 06623-5785

www.Heizomat.de  
www.roth-umwelttechnik.de  
kontakt@roth-umwelttechnik.de

Ziegeleistraße 7 | 99880 Waltershausen  
Tel. 03622-69080

ULLRICH

MEISTER DER ELEMENTE

Die Sonne passt immer!

Besuchen Sie unsere Beratungsabende!

## Infoabend - Erstberatung

Zu hohe Heizkosten? Darf ich mit Öl und Gas noch heizen?  
Wie steige ich auf klimafreundliche Wärme um?

Wir laden Sie herzlich zu einem unserer Beratungsabende ein. Wir informieren Sie über das Gebäudeenergiegesetz, die aktuelle Heizförderung und was Solarenergie leisten kann.

Termine:  
Freitag den 13.03.2026 um 09:30 Uhr  
Dienstag den 31.03.2026 um 18:00 Uhr

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Sie.  
Anmeldung unter: 06622-92990

### Welche Heizung hat Zukunft ?

Wiesenweg 5 • 36179 Bebra • Tel. 06622-92990 • info@ullrich-bebra.de • www.ullrich-bebra.de

# Für Renovierungen und Neuanschaffungen

Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg spendet 20.800 Euro aus dem PS-Lossparen an 29 Vereine im Landkreis



**Vereinspenden:** Bei der Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg wurden 29 Vereine mit Spenden von insgesamt 20.800 Euro bedacht. FOTOS: ALEA HENTSCHEL

**Bad Hersfeld** – „Vereine sind der Kitt der Gesellschaft“. Mit dieser Devise unterstützte die Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg auch in diesem Jahr wieder die Vereinsarbeit im Landkreis. Spenden in einem Gesamtvolumen von 20.800 Euro wurden am Freitag an Vertreter der 29 ausgewählten Vereine übergeben. Da die Sparkasse unter dem Motto „In der Region, für die Region“ handelt, will sie nicht nur leere Worte versprechen, sondern aktiv unterstützen, um die Vereinskultur am Leben zu erhalten. Dies kann durch das PS-Los ermöglicht werden, mit welchem nicht nur lokale Vereine, sondern auch Schulklassen und so-

ziale Einrichtungen gefördert werden. Den Abend leitete die „Guggenmusik-Rotenburger Schloss Geister“ mit einem musikalischen Auftakt gekonnt ein. Durch ihre locker-schmissige Musik sorgten sie für gute Stimmung unter den Anwesenden. Der Leiter der Geschäftsstelle Dudenstraße, Ronny Schenk, begrüßte alle Vereine und Anwesenden. In seiner Rede lobte Ronny Schenk die Vereinskultur und führte deren hohe Relevanz für die Gesellschaft an. So sei sie der Kitt, der Lücken fülle, schütze und verbinde. Vereine würden gesellschaftliche Gräben überwinden und Menschen

mit unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Lebensentwürfen durch gemeinsames Interesse verbinden. Auch seien Vereine eine Schule für das Leben, indem Sozialkompetenzen gestärkt und Werte vermittelt würden. Daher bedankte sich Schenk im Namen der Sparkasse bei allen Vereinen und ehrenamtlich engagierten Menschen. Nach der Begrüßung startete die Spendenübergabe an die 29 Vereine. Von Sport- über Musikvereine bis zu den „Friends of Malmesbury“ waren alle Sparten und Interessensbereiche vertreten. Jeder Verein wurde einzeln nach vorn gebeten, um die Spenden entgegenzunehmen

und die jeweiligen Herzprojekte in kurzer Form vorzustellen. Ein Großteil der Vereine möchte das Geld für Renovierungen

und Neuanschaffungen nutzen. Unter anderem plant der Motorsportclub, die Flutlichtanlage zu erneuern, und der Ru-



**Musikalischer Auftakt** mit „Guggenmusik-Rotenburger Schloss Geister“.

derverein die Anschaffung neuer Kajaks. Nach viel Freude und Begeisterung über die Unterstützung der Sparkasse rundete der Männergesangsverein Neukirchen den Abend mit seinem musikalischen Beitrag ab. In diesem wurden die Anwesenden bei Klängen deutscher Volksmusik durch die Natur Nordhessens bis zu den Weinbergen geführt. **ALEA HENTSCHEL**

**Budeshaims**

Metzgerei · Imbiss · Partyservice

**Unsere Angebote**

vom 09.03.26 bis 14.03.26

**Schweinefilet** 100 g **1,49 €**

**Kotelett** mager oder vom Kamm 1 kg **7,99 €**

**Fleischkäse** zum Braten oder als Aufschnitt 100 g **1,19 €**

**Fleischsalat** verschiedene Sorten 100 g **1,29 €**

Im **Schlemmer-Eck**

**Rindfleischsuppe, hausgemacht** Portion **6,90 €**

Kathus 06621 78132  
Mühlersfeldstr. 6 • 36251 Bad Hersfeld – Kathus  
Bad Hersfeld 06621 959695  
Lingglatz 14 • 36251 Bad Hersfeld  
Schlemmer-Eck 06621 14510  
Am Markt 6a • 36251 Bad Hersfeld

kontakt@metzgerei-budeshaim.de  
Für Druckfehler keine Haftung

**HALLMANN**  
SEHEN · HÖREN · LEBEN

**FRÜHLINGS SALE**

Jetzt besser hören & dabei sparen!

Im-Ohr-Hörgerät MIT AKKU Vista S3 Dir R

nur **599€** statt 1.099€

\*Aktionspreis gültig bis 31.05.2026 für Akku-Im-Ohr-Hörgerät Vista S3 Dir R (exkl. Ladegerät), Hersteller: Sonova AG. Gilt für Mitglieder gesetzlicher Krankenkassen mit Leistungsanspruch u. ohrenärztlicher Verordnung, zzgl. gesetzl. Zuzahlung von € 10,- pro Hörgerät. Wir behalten uns vor die Aktion zu verlängern. Bild mit KI erstellt. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg

Kassel • Melsungen • Bad Hersfeld

Gratis Tel: 0800/4126000 • optik-hallmann.de

**++ ALLES MUSS RAUS +++ NUR KURZE ZEIT ++**

# TOTAL RÄUMUNG

WEGEN GESCHÄFTSÜBERGABE

KEHR AUS WOCHEN

BIS ZU 48% REDUZIERT!

+ MATRATZEN  
+ LATTENROSTE  
+ BETTGESTELLE  
+ OBERBETTEN  
+ KISSEN  
+ BETTWÄSCHE  
+ SPANNTÜCHER  
+ HEIMDECKEN  
und vieles mehr.

Rückenzentrum schlafen

RIESIGE AUSWAHL AN TOPMARKEN ZU RÄUMUNGSPREISEN

**GRATIS**

Liegeanalyse von zertifizierten Schlafexperten. Jetzt Termin vereinbaren.

**Matratzen zu SONDERPREISEN**

Jetzt zugreifen!

NUR NOCH KURZE ZEIT. ALLES MUSS RAUS.

Am Markt 24 • 36251 Bad Hersfeld • Tel.: 06621 7945330  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 10:00 – 18:00, Sa.: 10:00 – 14:00  
[www.dernbach-schlafberatung.de](http://www.dernbach-schlafberatung.de)

*naturlich schlafen*

## Dernbach

Schlafberatung

# Räumungsverkauf wegen Filialschließung in Rotenburg/F.

Bis zu 73% Rabatt auf alles, ausnahmslos. Alle Möbel & Küchen müssen schnellstens raus!

Die Filiale des Traditionsunternehmens Möbel Cranz & Schäfer in Rotenburg/F. schließt endgültig seine Pforten. In den letzten Wochen sollte die Filiale komplett geräumt werden, doch der Warenbestand ist noch zu groß. Deshalb wurde jetzt offiziell ein professioneller Verwerter beauftragt. Dieser ist dazu aufgerufen die restlichen hochwertigen Markenmöbel & Küchen weit unter Wert zu veräußern:

**Absolut alle Möbel & Küchen aus der Ausstellung sind bis zu 73% im Preis reduziert! Darunter viele Marken wie Himolla, Nobilia, Siemens, AEG, Interliving Küchen u.v.m.!**

Dieser Räumungsverkauf umfasst über hundertausende Euro an Warenbeständen (Möbel & Küchen). Diese müssen jetzt in Rotenburg/F. weit unter Marktwert vom Verwerter abverkauft werden! Zielsetzung ist es den Warenbestand schnellstmöglich und komplett zu veräußern. Dies wird ausnahmslos über drastische Rabatte erzielt. Abverkauft wird das gesamt-



Cranz & Schäfer in Rotenburg/F. schließt

te Sortiment (7 Küchen, 16 neue Polster-/Fernsehessel, 45 Polstergarnituren, 22 Wohnwände, 6 Tischgruppen, 49 Sideboards/Vitrinen, 12 Boxspring-/Polsterbetten, 15 Schlafzimmer 8 Schlafsofas, 4 Garderoben, hunderte Lampen/Dekorationsartikel und vieles mehr).

**JEDEN TAG WIRD LAUFEND NEUE WARE AUS DEM LAGER AUFGEBAUT.** Ein Besuch und der weiteste Weg lohnen sich!

**Ob Polstergarnituren, Relaxsessel, Küchen, Wohnwände, Schlafzimmer sowie Tischgruppen und vieles mehr. Darunter sind auch Markenhersteller wie Himolla, RMW Wohnmöbel, W. Schillig Polstermöbel, Dis-**

**selkamp Schlafzimmer, Wöstmann Wohnmöbel, Hukla Polstermöbel, Nobilia, Interliving, Culineo, Burger, Siemens und AEG.** Laut Geschäftsleitung gehen gerade in den letzten Tagen solcher Räumungen die Preise nochmal nach unten, denn Einpacken und Abtransportieren kostet richtig viel Geld und ist, davon abgesehen, in den anderen Filialen nicht möglich. Hauptsache raus, heißt ab sofort das Motto. Eigentlich kein Motto, sondern eher absolut notwendig. Die Hallen müssen leer werden. Die Geschäftsleitung rät jedem, auch ein zweites oder drittes Mal vorbeizuschauen.

Sparen Sie auch bei der Matratzen-Aktion:

**Sie kaufen 1 Matratze und erhalten dafür 2! Das ist die Gelegenheit beim Matratzenkauf richtig Geld zu sparen. Nur für kurze Zeit: Inkl. Lieferung! Also, worauf warten Sie noch? Die Zeit ist günstig wie nie!**

Die Total-Räumung findet in den Geschäftsräumen von Cranz und Schäfer statt, Brüder-Grimm-Straße 4 in 36199 Rotenburg a.d.F.

Mo.-Fr.: 10:00-18:30 Uhr, Sa: 10:00-16:00 Uhr geöffnet.

Tel.: 06623/410108.



Alles Modellbeispiele.



# RÄUMUNGSVERKAUF

+++ in Rotenburg/F. +++

Montag <b>9</b> März 10-18.30 Uhr	Dienstag <b>10</b> März 10-18.30 Uhr	Mittwoch <b>11</b> März 10-18.30 Uhr	Donnerstag <b>12</b> März 10-18.30 Uhr	Freitag <b>13</b> März 10-18.30 Uhr	Samstag <b>14</b> März 10-16 Uhr
--	---	---	---	--	---

BIS ZU

# 71% Rabatt auf alles

**CRANZ SCHÄFER**  
KÜCHE & EINRICHTEN  
Brüder-Grimm-Str. 4 · Rotenburg a.d.F.  
Tel: 06623/410108 · www.cranz-schaefer.de

## ZUR RÄUMUNG STEHEN:

- 7 Küchen
  - 16 NEUE Polster-/Fernsehessel
  - 45 Polstergarnituren
  - 22 Wohnwände
  - 6 Tischgruppen
  - 49 Sideboards/Vitrinen
  - 12 Boxspring/Polsterbetten
  - 15 Schlafzimmer
  - 8 Schlafsofas
  - 4 Garderoben
  - hunderte Lampen & Dekorations-Artikel
- und vieles mehr**



Kinder hielten mit einer Kamera ihre persönlichen Lieblingsorte fest – zu sehen aktuell in den Räumen der Familienhilfe der Drogenhilfe Nordhessen am Obertor in Rotenburg.

FOTO: BEATRIX ACHINGER

# Kinder zeigen ihre Wohlfühl-Oasen

Ausstellung bei der Familienhilfe der Drogenhilfe in Rotenburg präsentiert Lieblingsorte

Rotenburg – „Einen Ort zu kennen, an dem man sich wohlfühlt, Geborgenheit und Sicherheit empfindet, kann für jeden Menschen ein kostbares Stückchen Glück sein“, sagt Claudia Sollik, Leiterin der Familienhilfe der Drogenhilfe Nordhessen. Solche persönlichen Orte sind aktuell Thema einer Ausstellung in den Räumen der Familienhilfe am Obertor in Rotenburg.

Sollik stellte den zahlreichen Besuchern der Vernissage die offenen Fragen: „Was sind Lieblingsplätze? Und haben wir das eigentlich?“ Sie beschreibt einen Lieblingsort als einen Ort, „an dem alles bleiben kann, was man nicht in die Welt tragen möchte“.

In den vergangenen Wochen haben mehr als ein Dutzend Kinder über diese Fragen nachgedacht und sich getraut, ihren persönlichen Lieblingsort als Foto mit anderen zu teilen. Manche von ihnen hatten zum ersten Mal eine Kamera in der Hand und haben auf diese Weise nicht eben einen kurzen Handy-Schnappschuss gemacht. Mit bewusstem Blickwinkel hielten sie ihren Ort für die Ausstellung fest.

Für eines der Kinder ist der Lieblingsort eine am Bett selbst gebaute Höhle aus Decken. Aber auch ein weites Feld, das ein Hund durchwandert, der eigene Schreibtisch, eine Zuckerfabrik und der Kühlschrank und der Kühlschrank sind als Lieblingsorte Teile der Ausstellung. Das jüngste Kind ist drei Jahre alt, es hat seine



**Faszinierend:** Die Ausstellung zeigte, wie unterschiedlich die Lieblingsorte von Kindern sind.

## Hilfe für Familien in besonderen Situationen

Die Familienhilfe der Drogenhilfe Nordhessen unterstützt seit 2006 im Landkreis Hersfeld-Rotenburg Familien in besonderen Lebenssituationen. Sie hilft bei allen Fragen und Unsicherheiten, in denen sich die Menschen überfordert fühlen, und schafft zielorientierte Angebote. In der Zusammenarbeit mit multiprofessionellen Teams stehen die Kinder und deren Wohl im Vordergrund der Arbeit bei der Familienhilfe. Das Team arbeitet auch mit den entsprechenden Jugendämtern zusammen.

persönliche Spielecke vor dem Ofen fotografiert.

Rotenburgs Bürgermeister Marcus Weber sagte während der Vernissage: „Ich finde es faszinierend, wie Kinder ihren Lieblingsort definieren und wie unterschiedlich die Bedürfnisse von Kindern sind.“

Sollik berichtete aus den Erfahrungen der Ausstellungsverbereitungen: „Uns ist aufgefallen, dass relativ wenige Computer-Arbeitsplätze unter den von den Kindern eingereichten

Fotos waren. Es war schön zu sehen, dass wir viele Bilder von draußen bekommen haben.“

Ein paar der Kinder waren bei der Vernissage selbst dabei und schauten stolz auf ihre Werke. „Ihr habt aus der Ausstellungsidee genau das gemacht, was ich mir gewünscht habe“, bedankte sich Claudia Sollik bei den Kindern. „Wenn wir alle einen Lieblingsort hätten, wo wir hingehen und uns wohlfühlen können, dann wäre das toll.“

BEA



**Gut besucht:** Zur Vernissage kamen zahlreiche interessierte Besucher.

# Wiedersehen der Ehemaligen im „Stern“

Wenn aus Kollegen Familie wird – Wiedersehen voller Erinnerungen

**Bad Hersfeld** – Ehemalige Auszubildende, Mitarbeitende und Führungskräfte des früheren „Romantik Hotels zum Stern“ haben sich zu einem bewegenden Wiedersehen getroffen. Was vor zwei Jahren als Idee entstanden ist, führte nun rund 45 frühere Weggefährten nach Jahrzehnten erneut in den „Stern“ zusammen.

Wo einst gelernt, gearbeitet, gelacht und bis spät in die Nacht im Einsatz gestanden wurde, lebten die Erinnerungen an gemeinsame Ausbildungs- und Berufsjahre neu auf. Ehemalige Ausbildungsjahrgänge von Köchen, Kellnern, Hotelfachleuten und Kaufleuten folgten der Einladung ebenso wie langjährige Mitarbeitende, die dem Haus bis heute verbunden geblieben sind. Ein besonders bewegender Moment war die Begrüßung der ehemaligen Inhaber und Hoteliers Walter und Wallex Kniese, die unter herzlichem Applaus und Wallex Kniese, die unter herzlichem Applaus und sich sichtlich gerührt von der großen Resonanz zeigten. Als Zeichen ihrer Verbundenheit übernahmen sie an diesem Abend das komplette Essen für alle Teilnehmenden.

Unter den Gästen fanden sich zahlreiche frühere Auszubildende, die später ausgezeichnet wurden, Führungsverantwortung übernahmen oder ei-



**Große Wiedersehensfreude im „Stern“:** Rund 45 ehemalige Auszubildende, Mitarbeitende und Führungskräfte sowie die ehemaligen Hoteliers Wallex und Walter Kniese kamen nach Jahrzehnten erstmals wieder zusammen. FOTO: STEFFEN SENNEWALD/NH

gene Betriebe gründeten – und doch war nach Angaben der Beteiligten spürbar, dass die im „Stern“ geknüpften Bande bis heute tragen. Für den ehemaligen Küchenchef Oskar Kapp ist die große Beteiligung ein Beweis dafür, wie nachhaltig die damalige Zeit gewirkt hat. Ein sichtbares Zeichen dieser Kontinuität ist Marcus Wyrwich: Er wurde als letzter Auszubildender noch unter der Leitung der damaligen Inhabersfamilie Kniese eingestellt und gehört

heute der Geschäftsleitung der heutigen, ebenfalls namensgleichen Familie Kniese an, die den „Stern“ 1998 übernommen hat und nicht mit den früheren Inhabern verwandt ist.

Die heutigen Inhaber Ines und Achim Kniese konnten aufgrund einer Familienfeier nicht persönlich teilnehmen, ließen jedoch herzliche Grüße übermitteln, luden die Runde zum Aperitif ein und unterstützten das Treffen auf vielfältige Weise. red/re

## Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



**Birgit Fernau und Jennifer Lindel**  
Tel. 06623 9135287

**Kundenservicebüro**  
Marktplatz 16  
36199 Rotenburg (a. d. Fulda)

**Öffnungszeiten:**  
Mo: 12:00 – 16:00 Uhr  
Di: 08:30 – 13:30 Uhr  
Mi: 09:00 – 14:00 Uhr  
Do: 12:00 – 16:00 Uhr

**Thomas Herold**  
Mobil 0170 4516632

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.



www.EAM.de



Gesundheit

ANZEIGE

Top-Model Eva Padberg im Interview

## „Ich will natürlich und schön bleiben“

Eva Padberg verrät ihr Rezept für Ausstrahlung, die bleibt:

„Meine Haut hat sich verbessert, Nägel nicht mehr brüchig, Haare voller.“



**Sie ist Model, Moderatorin, Mama – Eva Padberg verrät, wie sie dank pureSGP Kollagen mit Mitte 40 Energie, Ausstrahlung und Gelassenheit vereint.**

**Frau Padberg, was bedeutet für Sie „gesund altern“?**

Ich möchte vor allem gesund und schön altern – aber eben natürlich und nicht künstlich. Ich will morgens wach aufstehen, Energie haben, mich fit fühlen. Und ich finde, man darf ruhig sehen, dass man lebt – kleine Lachfältchen gehören für mich einfach dazu. Wichtig ist, dass alles harmonisch und echt bleibt.

**Wann haben Sie zum ersten Mal gemerkt, dass sich Ihr Körper verändert?**

Irgendwann merkt man es einfach: Die Haare werden dünner, die Haut verliert an Spannkraft, die Nägel werden brüchiger. Dafür gibt es eine ganz einfache Erklärung: Der Körper produziert mit

zunehmendem Alter weniger Kollagen. Die gute Nachricht: Es gibt wirklich gute Möglichkeiten, ihm da ein bisschen zu helfen.

**Wie sieht Ihre persönliche Routine aus, um sich fit und wohlzufühlen?**

Ich arbeite viel, bin oft unterwegs und zugleich Mutter – das sind intensive, aber schöne Herausforderungen. Trotzdem ist es mir wichtig, zwischendurch auch etwas für mich zu tun. Kleine Rituale sind für mich essenziell geworden. Morgens trinke ich direkt nach dem Aufstehen ein bis zwei Gläser Wasser und meinen Kollagendrink – einen Löffel pureSGP in meinen Tee, umrühren, fertig.

**Wie lange nutzen Sie das pureSGP Kollagen schon und was hat Sie überzeugt?**

Ich habe mich irgendwann intensiver mit dem Thema Kollagen beschäftigt – und war ehrlich gesagt überrascht, wie früh die körpereigene Produktion nachlässt: schon ab dem 25. Lebensjahr! Wenn man dann realisiert, dass Kollagen ein entscheidender Baustein für Haut, Haare, Nägel, Bindegewebe und

Gelenke ist, versteht man, warum die Unterstützung von außen so wichtig wird.

**Was ist Ihnen bei einem Kollagenprodukt besonders wichtig?**

Zuerst einmal, dass es sicher und geprüft ist – ich nehme es schließlich täglich zu mir. Deshalb war für mich schnell klar: Ein Apothekenprodukt bietet hier größtes Vertrauen. pureSGP Kollagen Peptide wird aus reinen,



geprüften Quellen hergestellt und basiert auf neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Es enthält auch die sinnvolle Kombination mit Vitamin C, was zur Kollagenbildung im Körper beiträgt. Zudem sind hochwertige Mineralstoffe wie Zink enthalten. Auch sie

unterstützen Haut, Haare und Nägel zusätzlich“.

**Haben Sie Veränderungen bemerkt, seit Sie das Kollagenpulver regelmäßig einnehmen?**

Ja, tatsächlich. Nach einigen Wochen habe ich gemerkt, dass meine Haut frischer wirkt, elastischer. Meine Nägel sind weniger brüchig geworden, die Struktur hat sich verbessert. Auch meine Haare sind kräftiger.

**Was würden Sie anderen Frauen mitgeben, die sich Gedanken über das Älterwerden machen?**

Vor allem Gelassenheit. Das Älterwerden ist kein Makel – aber wir können viel tun, um uns wohlzufühlen und gesund zu bleiben. Es geht nicht darum, die Zeit anzuhalten, sondern unseren Körper in dieser Phase zu unterstützen.

Für Ihre Apotheke:  
**pureSGP Kollagen Peptide**

(PZN 19120155)

Das **NR.1** Kollagenpulver in Apotheken



Reinstes Kollagen in Apothekenqualität

Online Shop:  
www.pureSGP.de

Angebote gültig vom 09.03. – 14.03.2026  
Jede Woche erfrischende Angebote!

**Veltins Pilsener**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,25 €

**Aktion!**  
Beim Kauf von 2 Kästen + 1 Sixpack Pilsener oder Pilsener 0,0% GRATIS!  
Im Wert von 5,29 € zzgl. 0,48 € Pfand

**-31%**  
**12,49**



**Erste Hilfe:** Am Tag der offenen Tür an der BSO wurde außerdem noch vieles andere präsentiert. FOTO: NILS GOLDMANN

**Paulaner Weißbier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**Karamalz**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,10 €

**Jever Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,40 €

**Bad Brückener Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,67 €

**Budweiser Budvar**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**Oberbräu Hell**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,60 €

**Mooser Liesl Helles**  
Kasten = 20 x 0,33 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 2,57 €

**Ayinger Frühlingbier**  
naturtrübe Bierspezialität,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
11 = 1,70 €

**Helles Pülleken**  
Pack = 6 x 0,33 l,  
zzgl. 0,48 € Pfand,  
11 = 2,27 €

**Warsteiner Bier**  
diverse Sorten,  
0,5 l-Dose,  
zzgl. 0,25 € Pfand,  
11 = 1,38 €

**Förstina Sprudel Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,5 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
11 = 0,83 €

**Gerolsteiner Heilwasser, Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
11 = 0,83 €

**Bad Brückener Limonade**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,83 €

**top frisch Orangensaft**  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
11 = 1,50 €

**Red Bull Original\***  
koffeinhaltig,  
Pack = 4 x 0,25 l,  
zzgl. 1,00 € Pfand,  
11 = 4,44 €

**Pfanner IceTea**  
diverse Sorten,  
teilweise koffeinhaltig,  
2 l-Tetraapak,  
11 = 0,70 €

**TWENTYFOUR 7 Energy**  
koffeinhaltig,  
1 l-Flasche,  
zzgl. 0,25 € Pfand,  
11 = 1,39 €

**Förstina Sprudel Plus Lemon**  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
11 = 0,55 €

**Ritter Zahony**  
diverse Sorten,  
Vollkorn Kircheng,  
1 l-Flasche,  
11 = 2,99 €

**Nordgold Eierlikör**  
Advokat,  
0,7 l-Flasche,  
11 = 7,13 €

**Chantre**  
Weinbrand,  
0,7 l-Flasche,  
11 = 9,99 €

**Absolut Vodka**  
0,7 l-Flasche,  
11 = 15,70 €

**Wir haben den Award!**  
Haben Sie die App?  
Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!  
1x Tefal Kontaktgrill

**DEUTSCHER APP-AWARD 2026**  
Gesamtsieger Getränkemärkte-Apps  
Kundenwahl zu 4 Anbieters - Apps

**Heurich GmbH & Co. KG** • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg  
[www.logo-getraenke.de](http://www.logo-getraenke.de)

# Mit Robotern sprechen

Berufliche Schulen Obersberg luden zum Tag der offenen Tür

**Bad Hersfeld** – Nachdem sich in den letzten Wochen die Gesamtschulen im Kreis den jungen Schülern präsentieren durften, gab es am vergangenen Samstag für Jugendliche und junge Erwachsene nun die Möglichkeit, sich umfangreich über berufliche Bildungswege zu informieren. Die Beruflichen Schulen am Obersberg (BSO) öffneten ihre Türen für Besucher.

Wie wichtig diese Schulen für die Region sind, zeigte der hohe Besuch. Schon kurz nach der Eröffnung um 10 Uhr morgens bahnten sich erst Landrat Torsten Warnecke und später auch Hersfelds Bürgermeisterin Anke Hofmann den Weg in die Schulgebäude. Der anfangs noch verhaltene Ansturm nahm gegen die Mittagszeit bedeutend zu. Ein Grund hierfür war mit Sicherheit auch das gastronomische Angebot der Berufsschüler. Die angehenden Köche und Servicekräfte bewirteten die Gäste im sonst für Lehrzwecke verwendeten BSO-Restaurant mit Getränken, Kartoffelpuffern und Spießbratenbrötchen.

Die hohe Praxisorientierung der Berufsschulen merkte man sofort. In insgesamt neun Fachbereichen, wie beispielsweise Elektrotechnik, Sozialwesen und Körperpflege, werden die Schüler und Auszubildenden auf das Arbeitsleben vorbereitet. Besonders hervorzuheben ist der Fachbereich Bergbautechnik. Dieser wird in Kooperation mit dem Unternehmen K+S angeboten.

Generell arbeitet die BSO mit vielen regionalen Unternehmen zusammen, um so die bestmögliche Ausbildung zu gewährleisten. Eine weitere Kooperation, die die Menschen am vergangenen Samstag be-

sonders beeindruckte, war in den Räumen der Elektrotechnik zu finden. Zusammen mit der Firma AEM aus Hohenroda lehrt der Fachbereich Mechatronik die Robotik.

Ein extra zur Verfügung gestellter sprechender Roboter begrüßte die neugierigen Gäste am vergangenen Samstag. Auch der Kraftfahrzeugbereich stellte seine Kompetenz vor. In der großen Autowerkstatt der BSO werden die Auszubildenden im Bereich Wartung und Verschleiß sowie Reparatur auf den Arbeitsalltag vorbereitet. Für praxisfremde Gäste führte der Fachbereich Metalltechnik im Erdgeschoss des Gebäudes kleinere Metallarbeiten sowie das spektakulär aussehende Schweißen durch – mit großer Resonanz der Gäste.

Während man bei einem Rundgang durch den Gebäudekomplex einen guten Eindruck der verschiedenen Berufe erhalten konnte, gab es auch einige Mitmachaktionen. So konnte man beispielsweise im Gastronomiebereich lernen, wie man eine Serviette stilvoll faltet. Im hauseigenen Friseursalon wurden den interessierten Besuchern die Haare entweder professionell geflochten oder man probierte sein Können selbst aus.

Der Bereich Gesundheit bot zudem Einblicke in die Erste Hilfe und schulte, wie bei einer plötzlichen Bewusstlosigkeit zu reagieren ist. Kenntnisse, die im Fall der Fälle präsent sein sollten. Abgerundet wurde das umfangreiche, praxisnahe Programm von den Mitgliedern der Schülerversammlung im Foyer, die zum einen für Fragen und zum Dialog zur Verfügung standen, aber auch den Besuchern einen köstlichen Kaffee servierten. NILS GOLDMANN



**Auch Landrat Torsten Warnecke** (rechts) stattete der Beruflichen Schule einen Besuch ab.

# Unsere Köpfe als Sicherheitslücke

Point Alpha diskutiert Russlands Krieg im Cyberraum und Desinformationskampagnen

Rasdorf/Geisa – Hybride Bedrohungen, Cyberangriffe und Desinformation haben nach Einschätzung von Experten den deutschen Alltag längst erreicht. In der Gedenkstätte Point Alpha stand bei der Veranstaltung „Russlands Krieg gegen Europa: Vom Land- zum Cyberkrieg“ die Rolle der Bürger in dieser neuen Situation im Mittelpunkt, teilt die Gedenkstätte mit.

Die Referenten Johannes Steger, Leiter im Bereich Digital-Crisis-Management bei der Strategieberatung FGS Global, und Thilo Geiger, Oberstleutnant im Generalstabdienst und Wissenschaftler am Institut für Friedensforschung in Hamburg, waren sich einig, dass Deutschland nicht „auf verlorenem Posten“ steht und Angst sowie Panik unangebracht sind. Die Menschen müssten sich jedoch auf Veränderungen einstellen und fragen, wie sie persönlich gegen Krisen gewappnet seien. Eine Zuschauerin fasste die Diskussion laut Veranstalter mit dem Satz zusammen, eine der größten Sicherheitslücken seien „unsere Köpfe“.

Im Zentrum stand die Einschätzung, dass sich neben der militärischen Dimension des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine eine zweite, weniger sichtbare Konfrontation gegen Europa richte. Dazu



Voller Saal: Groß war das Interesse am „Cyberkrieg“ im Haus auf der Grenze mit Referent Johannes Steger.

POINT ALPHA STIFTUNG/BILDEINGANG

zählten hybride Operationen, Cyberoffensiven, verdeckte Einflussnahme, Desinformation und politische Destabilisierung. Im Kern würden 82 Millionen Gehirne angegriffen, Vertrauen solle untergraben werden, Deutschland gelte als zentrales Puzzleteil in EU und Nato. Geiger verwies darauf, dass insbesondere im Zusammenhang mit Wahlen Desin-

formations- und Manipulationskampagnen sowie Hack-and-Leak-Operationen zu beobachten seien. Hinzu kämen Angriffe auf Websites und Server von Unternehmen sowie politisch motivierter Hacking in sozialen Kanälen. Beide Referenten betonten, Deutschland müsse sich der Veränderungen bewusst werden, die Bürger sollten „einfach mal ihre Kom-

fortzone hinterfragen“ und widerstandsfähiger gegen „kognitives Gift“ werden.

Nach den Impulsvorträgen diskutierten 130 Gäste im Haus auf der Grenze weiter, unter ihnen ein Geschichtskurs der Fuldaer Freiherr-vom-Stein-Schule. In der Runde wurde laut Gedenkstätte deutlich, dass Geschwindigkeit zwar Sicherheit schaffen könne, dies aber nicht

auf Kosten des Rechtsstaats gehen dürfe. Widerstandsfähigkeit entstehe nicht allein durch Technik oder Militär, sondern durch gesellschaftliche Wachsamkeit, politische Bildung und transparente Kommunikation. Staatliche Institutionen müssten einordnen und kontinuierlich informieren, damit Akzeptanz für notwendige Maßnahmen wachse.

Zum Abschluss hob Michelle Röder von der Konrad-Adenauer-Stiftung Thüringen als Kooperationspartnerin die Symbolik von Point Alpha hervor. Dort werde sichtbar, wie wertvoll Freiheit, Demokratie und Frieden seien und dass deren Verteidigung Wachsamkeit, Entschlossenheit und eine aktive Zivilgesellschaft erfordere.

red/frey

Anzeigensonderveröffentlichung | 7. März 2026

## Senioren



Die meisten älteren Menschen möchten möglichst lange in ihrem Zuhause wohnen bleiben.

FOTO: DJD/ALLIANZ/RIDO - STOCK.ADOBE.COM

### Alt werden, wo man sich zu Hause fühlt

Rund zwei Drittel älterer Eigentümer wollen in ihrer Immobilie bleiben

So verlockend Begriffe wie Mehrgenerationenhaus, Senioren-WG und Seniorenresidenz auch klingen mögen – die meisten älteren Menschen zieht es nicht in solche Wohnprojekte. Sie möchten dort alt werden, wo sie sich zu Hause fühlen: in den eigenen vier Wänden. Das hat eine Studie der Allianz Baufinanzierung unter mehr als 1.100 Immobilienbesitzern in ganz Deutschland ergeben. Alle Befragten waren älter als 60 Jahre. 63 Prozent der Befragten möchten in ihrer eigenen Im-

moblie bleiben, selbst wenn sie eine Pflegekraft bräuchten. Bei den über 70-Jährigen ist dieser Wunsch noch ausgeprägter: Hier sind es zwei Drittel, die sich nicht vorstellen können, ihr Eigenheim je zu verlassen. Der Wunsch, in der eigenen Immobilie zu bleiben, ist bei Haus-eigentümern stärker ausgeprägt als bei Wohnungsbesitzern.

Immerhin 25 Prozent der Befragten schließen nicht aus, in eine Seniorenresidenz oder ein Altersheim zu ziehen, wenn ein

Verbleiben in der eigenen Immobilie nicht mehr möglich ist. Wer darüber nachdenkt, das eigene Haus oder die eigene Wohnung früher aufzugeben, wählt meist eine Wohnanlage mit Betreuungsangebot speziell für ältere Menschen. Nur sehr wenige Befragte (2 Prozent) gaben an, dass sie im Alter zu ihren Kindern oder Angehörigen ziehen möchten.

Altersgerecht und selbstbestimmt in der eigenen Immobilie wohnen zu bleiben: Je nach baulichem Zustand ist das oft

gar nicht so einfach. Wer im Alter etwa sein Haus oder seine Wohnung barrierefrei umbauen möchte, hat es meist schwer, eine Immobilienfinanzierung zu bekommen.

Denn ab einem gewissen Alter wird es für Menschen schwieriger, einen Kredit zu erhalten – vor allem mit einer längeren Laufzeit. Meist müssen Senioren mit einem Risikoaufschlag bei den Konditionen rechnen, zudem sind oft die angebotenen Laufzeiten eingeschränkt.

**WIR PFLEGEN SIE ZU HAUSE**

**EVANGELISCHE PFLEGEDIENSTE**

**GESUNDBRUNNEN**

IN BAD HERSFELD, LUDWIGSAU UND UMGEBUNG

☎ 0 66 21 - 50 46-23

EINE EINRICHTUNG DES EVANGELISCHE ALTENHILFE GESUNDBRUNNEN E.V. HOFGEISMAR

**Deutsches Rotes Kreuz**

**Kreisverband Hersfeld-Rotenburg e. V.**  
Seilerweg 52 · Bad Hersfeld

**DRK-HAUSNOTRUF**

- Sicher und unabhängig zu Hause leben
- Schnelle Hilfe rund um die Uhr und 365 Tage im Jahr
- Individuelle Beratung vor Ort

06621 9264-0 [www.drk-hef-rof.de](http://www.drk-hef-rof.de)

**Gemeinde.Diakonie**  
Station Bad Hersfeld und Hohenroda

**Mitten im Leben**

- beraten
- pfllegen
- begleiten

Bad Hersfeld: 06621-959292 · Hohenroda: 06629-536480  
Tagespflege Ransbach: 06629-536485



**Die treuen Stützen des Unternehmens:** Traditionell wurden bei der Betriebsversammlung langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Betriebsratsvorsitzenden Rudolf Schaeffer und Vorstandsvorsitzenden Frank Finster geehrt. FOTO: THORSTEN SINDEL/NH

# Voller Optimismus auf Kurs

Bickhardt Bau meldet Vollausslastung für kommende Bausaison

**Kirchheim/Bad Hersfeld** – Unternehmensgruppe ins Berufsleben starteten, sowie die Teilnahme am Lullusfest-Umzug in Bad Hersfeld. Hier wurde das Unternehmen bestens repräsentiert.

Zu Beginn der Versammlung hatte der Betriebsratsvorsitzende Rudolf Schaeffer zunächst einen Überblick über die Themen gegeben, mit denen sich die Arbeitnehmervertretung im vergangenen Jahr beschäftigt hatte – darunter Unfallstatistiken, Arbeitszeitmodelle und Betriebsurlaub sowie AD-AC-Fahrertrainings.

Für die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) blickte Angelina Strubel auf das Ausbildungsjahr zurück. Höhepunkt war die Willkommenswoche, in der 93 junge Menschen in der

Unternehmensgruppe ins Berufsleben starteten, sowie die Teilnahme am Lullusfest-Umzug in Bad Hersfeld. Hier wurde das Unternehmen bestens repräsentiert.

Die Bauwirtschaft bleibt – gemeinsam mit dem Handwerk – weiterhin eine Branche mit sehr hoher Arbeitsplatzsicherheit. Darauf wies der Hauptgeschäftsführer des Bauindustrieverbands Hessen-Thüringen, Dr. Burkhard Siebert, in seinem ausführlichen Lagebericht hin.

Die Bickhardt Bau SE blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 zurück und startet mit einer sehr guten Ausgangslage in das Jahr 2026. „Mit einem Auftragsbestand von über 750 Mio. Euro im Konzern gehen wir mit voller Auslastung in die neue Bausaison – und beabsichtigen im laufenden Jahr 800 Mio. Euro Bauleistung erfolgreich auf die Straße, die Brücke und die Schiene zu bringen“, sagte Frank Finster. Trotz politischer Unsicherheiten und zeitweiligen Vergabe- und Ausschreibungssperren konnte

Unternehmensgruppe ins Berufsleben starteten, sowie die Teilnahme am Lullusfest-Umzug in Bad Hersfeld. Hier wurde das Unternehmen bestens repräsentiert.

Bickhardt Bau im vergangenen Geschäftsjahr seine Marktposition festigen. „Gerade im öffentlichen Infrastrukturbau sehen wir einen stabilen Bedarf. Unsere strategische Ausrichtung als Komplettanbieter war richtig – und bleibt es“, betonte der Vorstandsvorsitzende.

Ebenso konsequent wird auf Ausbildung und Personalentwicklung gesetzt. Die Ausbildungszahlen liegen auf Rekordniveau; über die Wintermonate wurden einige hundert Mitarbeitende zu verschiedenen Themen wie Arbeitsschutz, Compliance und fachspezifischen Inhalten weitergebildet. Zudem wurde ein mehrjähriges Führungskräfteprogramm erfolgreich abgeschlossen. Aktuell wird der Neubau eines ein Ausbildungs- und Schulungszentrums in Kirchheim geplant. Hohe Investitionen in Maschinen, Geräte, Digitalisierung und Büroinfrastruktur sind ein deutliches Bekenntnis zur Zukunftssicherung und zu stabilen Arbeitsplätzen. „Wir investieren mit Maß und Ver-

stand – aber konsequent in das, was uns leistungsfähiger und unabhängiger macht“, so der Vorstandsvorsitzende. Dazu zählt auch die Übernahme der Korbacher Traditionsfirma Wachenfeld mit rund 200 Mitarbeitenden.

Ziel der Unternehmensstrategie ist es, Bickhardt Bau so zu stärken, dass das Unternehmen auch größte Infrastrukturprojekte als Hauptunternehmer realisieren kann. „Unsere Arbeitsplätze sind sicher – weil wir gemeinsam stark sind und als Mannschaft zusammenstehen“, betonte der Vorstandsvorsitzende und dankte den mittlerweile über 3.500 Mitarbeitenden im Unternehmensverbund für ihre geleistete Arbeit. Getreu dem Motto, wer feste arbeitet, kann auch feste feiern, lud er die Belegschaft zum traditionellen Sommerfest für Ende August ein.

Die Betriebsversammlung bot zudem den geeigneten Rahmen, langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ehren. Betriebsrat und Vorstand

überreichten zahlreiche Urkunden für 10, 25 und 30 Jahre Unternehmenszugehörigkeit. Jörg Imhoff feierte im vergangenen Jahr sogar sein 45-jähriges Betriebsjubiläum. red/rey

Ziel der Unternehmensstrategie ist es, Bickhardt Bau so zu stärken, dass das Unternehmen auch größte Infrastrukturprojekte als Hauptunternehmer realisieren kann. „Unsere Arbeitsplätze sind sicher – weil wir gemeinsam stark sind und als Mannschaft zusammenstehen“, betonte der Vorstandsvorsitzende und dankte den mittlerweile über 3.500 Mitarbeitenden im Unternehmensverbund für ihre geleistete Arbeit. Getreu dem Motto, wer feste arbeitet, kann auch feste feiern, lud er die Belegschaft zum traditionellen Sommerfest für Ende August ein.

Die Betriebsversammlung bot zudem den geeigneten Rahmen, langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ehren. Betriebsrat und Vorstand

Ziel der Unternehmensstrategie ist es, Bickhardt Bau so zu stärken, dass das Unternehmen auch größte Infrastrukturprojekte als Hauptunternehmer realisieren kann. „Unsere Arbeitsplätze sind sicher – weil wir gemeinsam stark sind und als Mannschaft zusammenstehen“, betonte der Vorstandsvorsitzende und dankte den mittlerweile über 3.500 Mitarbeitenden im Unternehmensverbund für ihre geleistete Arbeit. Getreu dem Motto, wer feste arbeitet, kann auch feste feiern, lud er die Belegschaft zum traditionellen Sommerfest für Ende August ein.

Die Betriebsversammlung bot zudem den geeigneten Rahmen, langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ehren. Betriebsrat und Vorstand

überreichten zahlreiche Urkunden für 10, 25 und 30 Jahre Unternehmenszugehörigkeit. Jörg Imhoff feierte im vergangenen Jahr sogar sein 45-jähriges Betriebsjubiläum. red/rey

**ANDREAS' GOLDANKAUF**  
BRUCHGOLD · ZAHNGOLD  
SILBER · GOLDMÜNZEN  
BARREN · BESTECK  
gegen BARGELD  
Nürnberger Straße 53  
36179 Bebra  
Tel. 0160 4454630

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen  
**Knüllhotel Tann-Eck**  
34593 Knüllwald-Schellbach  
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97  
**Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll**  
Genießen Sie bei uns regionale Spezialitäten und Köstlichkeiten.  
E-Tankstelle am Hotel  
[www.hoteltanneck.de](http://www.hoteltanneck.de)

**Save the Date**  
**ASHMesse**  
Ausstellung · Schule · Handeln.  
**28.3. + 29.3.2026**  
**Adam-von-Trott Schule, Sontra**  
Sa. 12-18 Uhr | So. 11-17 Uhr

**creativoptik**  
Inh. Cornelia Kolb e.K. [www.creativ-optik-bebra.net](http://www.creativ-optik-bebra.net)  
**SPARWOCHE** Kostenlos Parken in Bebras Innenstadt  
**10% 25% 50%** auf alle vorrätigen Brillenfassungen  
Angebote bis 28.02. **10%** Rabatt auf alle Einstärkengläser aus unserem Sortiment  
**Vero Orbito VG1 Gleitsichtgläser** statt 168 Euro, UVP 336 Euro **139** Zweites Glaspaar nur 69,50 Euro  
**50%** bei uns immer beim Kauf eines zweiten Glaspaares Rabatt auf das günstigere Glaspaar innerhalb drei Monaten  
**Basicbrillen von 39 bis 197 Euro** Optikerqualität  
**Dauerpreise Einstärken und Gleitsicht**  
Faire Preise, gute Angebote und individueller Service bei Ihrer Augenoptikermeisterin  
Monatsraten ohne Aufpreis möglich

## Ab März: Kaufland setzt bei Prospekt-Zustellung auf das Wochenende

Anzeige

**Neckarsulm, 16.02.2026** – Kaufland stellt die Verteilung seiner gedruckten Handzettel auf einen neuen Rhythmus um: Ab März wird der Prospekt bundesweit am Wochenende statt wie bisher in der Wochenmitte an die Haushalte zugestellt.

Mit der Verschiebung des Verteiltages auf das Wochenende reagiert der Lebensmittelhändler direkt

auf die Bedürfnisse vieler Kunden. „Die Erfahrungen mit dem Versand unseres digitalen Prospektes per WhatsApp am Sonntag zeigen, dass viele unserer Kunden gerne bereits am Wochenende in den Prospekt schauen. Diese Gewohnheit möchten wir nun auch mit der gedruckten Version unterstützen. So haben unsere Kunden die Möglichkeit, ihren Wocheneinkauf schon am

Samstag oder Sonntag mit allen Sparmöglichkeiten bei Kaufland zu planen“, sagt Christoph Schneider, Geschäftsführer Marketing.

Zur Steigerung der Übersichtlichkeit wird das Format des Handzettels auf ein Wende-Layout umgestellt. In diesem Heft gibt es zwei Angebotsstarts: einen von Montag bis Mittwoch und einen von Donnerstag bis zum dar-

auffolgenden Mittwoch. Durch zwei gleichwertige Einstiege werden beide Angebotsblöcke gleichermaßen gewichtet.

Der bewährte Aktionsrhythmus von Donnerstag bis Mittwoch bleibt für die Kunden unverändert bestehen, sodass der Donnerstag weiterhin der wichtigste Werbetermin der Woche ist. Die ab Montag gültigen Angebote ge-

ben den Kunden hingegen einen Impuls für den Wochenstart.

Kaufland setzt bei der Kundenkommunikation auf einen gezielten Mix aus verschiedenen digitalen Kanälen. Neben dem klassischen Prospekt in gedruckter und digitaler Form nutzt das Unternehmen auch Kanäle wie WhatsApp, um über aktuelle Angebote und News

zu informieren. Alle Angebote finden Kunden auch in der Kaufland-App.

Hier können die Angebote direkt zur digitalen Einkaufsliste hinzugefügt werden. Zudem bietet die Kaufland-App mit exklusiven Coupons, der Bezahlungsfunktion K-Pay oder dem digitalen Kassenbon einen weiteren Mehrwert für den einfachen und günstigen Einkauf der Kunden.



Als Gott saß,  
dass der Weg zu weit,  
der Hügel zu steil,  
das Atmen zu schwer wurde,  
legte er seinen Arm um dich  
und sprach: „Komm heim.“



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,  
Omi und Uroma, Schwester, Pati, Tante und Cousine

## Ingeborg Sinn

geb. Baum  
\* 30. 11. 1930 † 2. 2. 2026

In liebevoller Erinnerung  
Rosi und Günther  
Karl-Heinz und Andrea  
Antje und Christof mit Hannes und Paula  
Margarete  
Lisa und Hanna mit Familien  
sowie alle Angehörigen und die,  
die mit uns um Dich trauern

Wildeck-Richelsdorf, im März 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag,  
den 14. März 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Richelsdorf statt.

Wir danken von Herzen für alle Zeichen der Anteilnahme und des Mitgeföhls.  
Ein besonderer Dank gilt dem Team vom Pflegeheim Schloss Sontra für die liebevolle Betreuung.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang war,  
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,  
legte er den Arm um Dich und sprach: „Komm heim.“  
Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Bebb

## Josef Wolfert

\* 10. 1. 1938 † 13. 2. 2026

Peter und Norma  
Sigrid und Walter mit Kindern  
Inge und Herbert mit Kindern  
Rosi mit Kindern  
Walter und Edith mit Kindern  
Ursula mit Kindern  
Michael mit Kind  
Wolfgang mit Josephine

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag,  
14. März 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Niederaula statt.

Unser besonderer Dank gilt der liebevollen und fürsorglichen Begleitung des  
Vereins ZWISCHENRAUM Hospiz- und Trauerbegleitung e.V. sowie dem  
Elisabeth Hospiz in Rotenburg, in dem unser lieber Bebb zur Ruhe kommen durfte.  
Für alle Zeichen der Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.

Ich bin nur auf die andere Seite gegangen. Was wir zusammen waren, sind wir immer noch.  
Sprich mit mir, wie du es immer getan hast. Lache weiter, wie wir zusammen gelacht haben.  
Bete, lache, denk an mich, bete mit mir.  
Es ist so, wie es immer war, der Faden ist nicht abgeschnitten.  
Warum sollten deine Gedanken nicht bei mir sein, nur weil du mich nicht siehst.  
Ich bin nicht weit weg, nur auf der anderen Seite.  
Siehst du, so ist alles gut. Wir sehen uns wieder. Trockne deine Tränen.



## Armin Klinger

\* 13. 6. 1962 † 26. 2. 2026

Wir sind sehr traurig, dass wir dich verloren haben,  
aber voller Dankbarkeit, dass es Dich gab.

Deine Heidi  
Deine Geschwister mit Familien  
Gudrun und Heinrich mit Familie  
sowie alle Verwandten

Erdmannrode, den 7. März 2026

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13. März 2026, um 14.00 Uhr  
von der Friedhofskapelle in Erdmannrode aus statt. Von Beileidsbekundungen am Grab  
sowie zugedachten Blumen- und Kranzspenden bitten wir höflichst abzusehen.  
Auf Wunsch des Verstorbenen gehen wir im Anschluss in Stille auseinander.  
Für bereits erwiesene und noch zugedachte Anteilnahme danken wir auf diesem Wege  
herzlich.

Wer so gewirkt,  
wie Du im Leben,  
wer so erfüllte  
seine Pflicht  
und stets sein Bestes  
hat gegeben,  
der stirbt auch selbst  
im Tode nicht.



Ein arbeitsreiches, erfülltes Leben, voll Liebe und Güte  
für uns, ging zu Ende und wir nehmen Abschied von

## Willi Holzhauer

Landwirt  
\* 13. 4. 1939 † 24. 2. 2026

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen!

In Liebe und Dankbarkeit  
Rainer  
Jutta und Jörg  
Sandra und Herbert  
Deine Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen

Ludwigsau-Oberthalhausen, den 07.03.2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am  
Samstag, dem 14. März, um 14 Uhr in der Kirche Oberthalhausen statt.  
Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.  
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.  
Für alle Zeichen der Anteilnahme bedanken wir uns ganz herzlich.

Als Gott sah, dass der Weg zu weit für sie wurde,  
der Berg zu steil war und das Atmen ihr schwer viel,  
legte er seine Arme um sie und sprach: „Komm wir gehen heim.“

Wir trauern um unsere Mutter

## Liesel Trieschmann

geb. Möller  
\* 16. 9. 1934 † 20. 2. 2026

In Liebe und Dankbarkeit  
Anke Trieschmann  
Rolf Trieschmann-Appuhn und Claudia  
sowie alle Angehörigen

Wölfershausen, den 7. März 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 14.3.2026,  
um 14 Uhr von der Friedhofskapelle in Wölfershausen aus statt.  
Für erwiesene Anteilnahme möchten wir uns herzlich bedanken.

Für die große Anteilnahme sowie die vielfältigen Zeichen der Freundschaft und  
Wertschätzung zum Abschied von

## Otmar Weichgrebe

\* 8. 1. 1959 † 11. 1. 2026

danken wir von Herzen. Es hat uns tief bewegt zu erfahren, wie  
viele Menschen sich mit Otmar verbunden fühlten.

Ein besonderer Dank geht an:

Pfarrer Weber und Herrn Thomas Groß vom Bestattungshaus  
Füller für die würdevolle Trauerfeier, Herrn Forstamtsleiter Oliver  
Scholz für seinen wertschätzenden Nachruf, an das Jagdhorn-  
bläsercorps Bad Hersfeld, den Pflegeblitz Friedewald und das  
Palliativteam Bad Hersfeld, Bärbel und Joachim für ihre hilfreiche  
Unterstützung, die Metzgerei Schäfer und die Helferinnen und  
Helfer für die Ausrichtung des Trauerkaffees.

Im Namen der Familie  
Sonja und Steffen

Sorga, im März 2026

Es gibt viel Trauriges in der Welt und viel Schönes.  
Manchmal scheint das Traurige mehr Gewalt zu haben,  
als man ertragen kann,  
dann stärkt sich indessen leise das Schöne  
und berührt wieder unsere Seele.

Hugo von Hoffmannsthal



## Horst Leimbach

\* 10.05.1939  
† 21.01.2026

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten und Abschied nahmen.

Besonderen Dank für die tröstenden Worte  
Pfarrer Dr. Elke Kollischan, sowie dem  
Bestattungsinstitut Torsten Schlein für die  
hilfreiche Unterstützung.

Des Weiteren danken wir dem gesamten  
Palliativ-Team in Bad Hersfeld, ebenso der  
AWO in Rotenburg.

Im Namen aller Angehörigen

Hanni Haar

Rotenburg, im März 2026

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der für uns da war, ist nicht mehr.  
Vergangene Bilder ziehen in Gedanken vorbei.  
Erinnerungen sind das, was uns bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir in stiller Trauer  
Abschied genommen von

**Heinz Siebert**

\* 16. 3. 1945 † 29. 1. 2026



Mit ihm ging ein Teil von uns

Deine Renate  
mit Familie  
und Angehörige

Bad Hersfeld, im März 2026

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme danken wir herzlichst.

Jedes Mal wenn der Wind pfeift und durch Äste weht,  
wissen wir du warst da, wolltest nur nach dem Rechten sehn.  
Dann warst du kurz zu Besuch. (Casper)

Wir haben Abschied genommen von

**Hermann Maier**

\* 19. 11. 1944 † 14. 2. 2026

In Liebe  
Michaela und Patric mit Bastian

Mecklar, im März 2026

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.  
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

**Danksagung**

Von Herzen danken wir allen, die in den Stunden des  
Abschieds von

**Susanna Hampe**

ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck  
gebracht haben. Ob durch persönliche Worte, Briefe,  
Blumen, stille Umarmungen oder das ehrende Geleit auf  
ihrem letzten Weg – all diese Zeichen der  
Verbundenheit haben uns tief berührt und uns Trost  
gespendet. Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass Susi in  
so liebevoller Erinnerung bleibt und ihr Leben Spuren in  
vielen Herzen hinterlassen hat.

Unser besonderer Dank gilt Pfarrerin Tamara Schäfer für  
ihre einfühlsame Begleitung, dem Bestattungsinstitut  
Henniger für die würdevolle Unterstützung sowie dem  
Blumenhaus Serfling für den liebevoll gestalteten  
Blumenschmuck.

In dankbarer Erinnerung  
Familie Wilhelm Hampe

**Herzlichen Dank**



**Elfriede  
Strobel**  
† 11.02.2026

sagen wir allen, die sich in  
stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten, mit uns  
Abschied nahmen und ihre  
Anteilnahme auf vielfältige  
Weise zum Ausdruck brach-  
ten.

Im Namen aller Angehörigen  
Manfred Strobel

Breitenbach, im März 2026

**Bernd Willems**

\* 8. 2. 1948 † 8. 2. 2026

Von Herzen sagen wir Danke,

für die vielen Zeichen der Anteilnahme durch liebe  
Worte, gesprochen oder geschrieben, Umarmungen,  
Geldspenden sowie für die Begleitung von Bernd auf  
seinem letzten Weg.

All das hat uns sehr bewegt und ist uns ein Trost.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Jaeger für die  
tröstenden und wertschätzenden Worte, den Mitarbeitern  
der Dialysestation Dr. Veith für die fürsorgliche Betreuung,  
dem Bestattungsinstitut Henniger für die Unterstützung  
und die liebevoll gestaltete Trauerfeier.

Uschi Willems  
Thomas Willems  
Oliver Willems

Bad Hersfeld, im März 2026

**Herzlichen Dank**

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil  
und das Atmen zu schwer war, legte er seinen Arm  
um ihn und sprach: „Komm heim.“

an alle Verwandten, Freunde und Bekannten, die  
unseren lieben Verstorbenen

**Heinrich Heil**

\* 24. 12. 1933 † 6. 1. 2026

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre  
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck  
brachten.

Für die würdevolle Begleitung und die tröstenden  
Worte bedanken wir uns bei Herrn Pfarrer Seifert und  
dem Bestattungsinstitut Herbstwind sowie bei  
Sigrid Herrmann für die musikalische Begleitung.

**Familien Heil**

Niederjossa, im März 2026

*In deine Hände befehle ich meinen  
Geist; du hast mich erlöst, HERR,  
du treuer Gott.*

(Psalm 31, 6)



**Immowelt**

**„STRESS AM BAU?“**

**Daniela Morbach**

Fachanwältin für  
Bau- & Architektenrecht  
Telefon 06621 79798-0  
Friedrich-Ebert-Str. 11 • 36251 Bad Hersfeld  
www.kreissl-morbach.de

**Einfamilienhaus mit schönem  
Grundstück** im Stadtteil HEF  
von privat zu verk. Tel.: 0176-  
95575196 oder 0176-95475295

**Freizeitobjekt in Haunetal-  
Wehrda** von Privat zu verk. Hütte  
mit Wohnwagen, Sanierungsde-  
darf. Gaststätte und Hallenbad  
auf dem Gelände. Preis VB 1.800 €,  
Pacht mit NK. 95 € pro Monat. ☎  
0152-54080810 o. 06648-37227

**Großes EFH**, Philippsthal-OT,  
1. OG: 4 ZKB, 2. OG: 3 ZKB, ca.  
160 m² Wfl., Garage, Stellplätze,  
Balk., Dachboden, Keller, Garten,  
Bj. 1953, 169.000 €. Email: thsmllr@web.de

**3 ZKB 87 m², in Bebra**, zentral  
EBK, Diele, Bad, mit WC, ab 1.6.,  
KM 600 € + NK. ☎ 0176-47013877

**Landwirtschaft&Forsten**

**Brennholz Buche und Eiche 60 € srm**  
25/30 cm, mit Lief. Tel. 0176 62681914

**Verk. Heu- und Rundballen**  
sowie Sillage. Tel.: 01743456544

**Suche Acker- & Grünland** zur  
Pacht u. Kauf in **Ludwigsau**. Zah-  
le faire Preise. ☎ 0174-3456544

**Mitarbeiter m/w/d**

für den Verkauf von Spargel und Erdbeeren  
an unserem Stand in Bad Hersfeld gesucht.  
Start: Anfang April • Stundenlohn: 15 €  
**Tel. 0172 5609745**

**Alltagshilfe** unbefristet, Arbeits-  
vertrag, angemeldeter Minijob,  
flexible Arbeitszeit. ☎ 06674-  
2209876

**Verkauf**

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis  
usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE  
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,  
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472  
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

**Flohmarkt 8.3.26**, 10 - 18 Uhr,  
Obersuhl, Dürerstr. 12

**Ankauf**

**ACHTUNG** Kaufe Pelze, Mode,  
Schmuck aller Art ☎ **0176 1642 7416**

**Achtung! Suche Pelze**, Leder-  
bekleidung, Teppiche von privat.  
☎ 06623-9157280

**Achtung! Suche** Pelze, Nerze, Lederbeklei-  
dung und Teppiche ☎ 06623 915 7280

**Bekanntschaf ten**

**Birgit, 72 J.**, hübsch u. jung geblieben, ha-  
be mich so auf die Rente gefreut u. nun  
bin ich als Witwe ganz einsam. Ich vermis-  
se das schöne Gefühl geliebt u. ge-  
braucht zu werden. Der Frühling steht vor  
der Tür u. ich stelle mir vor, wie schön es  
mit Dir wäre. Hör auf Dein Herz u. melde  
Dich gleich üb. PV Tel. **0176-34498648**

**Bettina, 59 J.**, hübsch, lange Haare, mit viel  
Herz u. Humor, bin sportlich, offen für alles  
Neue, koche gerne u. Sorge für ein behagl.  
Zuhause. Wünsche mir, dass aus unseren  
zwei Single-Leben ein schönes gemeinsa-  
mes Leben wird. Freu mich auf Deinen  
Anruf üb. PV, wenn für Dich Treue auch  
nicht nur ein Wort ist. Tel. **0176-57889239**

**Sybille, 66 J.**, fraulich-schlank u. hübsch,  
mit meinem Auto immer flexibel. Ich schät-  
ze Ordnung, Gemütlichkeit u. gutes Essen -  
besonders, wenn ich es für jemanden ko-  
chen darf, der es zu schätzen weiß. Keine  
langen Reden, denn alles andere findest  
Du am besten selbst heraus. Kostenl. An-  
ruf, Pd-Seniorenglück Tel. **0800-7774050**

**Freundin gesucht - Sie 65 sucht**  
nette Freundin für gemeinsame  
Unternehmungen. Chiffre 591680 z

**Stellenangebote**

**DIE KRASSESTEN  
JOBS IN DER REGION!**

**Sei kein Vollposten ...** **... werde Sicherungs-  
posten!**

**Bewirb dich jetzt!**

- **Guter Verdienst** 06678 919012
- **Krisensicher** arbeit@bist-du-bereit.com
- **Für Quereinsteiger** bist-du-bereit.com
- **Aufstiegschancen**

**BDL** BAHN DIENSTLEISTUNGEN LUDOLPH

**STEFAN & CHRISTOPH NUHN GmbH**

Für unsere Tankstelle suchen wir einen  
**Kassierer** (m/w/d)  
der auch leichte Büro-  
tätigkeiten übernehmen kann.  
Minijob oder Teilzeit.  
Jetzt bewerben!

Hauptstraße 16 · 36275 Kirchheim · Tel. (0 66 25) 292 oder 73 00  
www.abschleppdienst-nuhn.de · info@abschleppdienst-nuhn.de

**Verschiedenes**

**Strafverteidigung/Bußgeld**

**Kreissl | Morbach**  
Fachanwälte Strafrecht

Telefon 06621 79798-0  
Notfallnummer 0172 6705628  
www.kreissl-morbach.de

**FAMILIENRECHT KOMPAKT**

**Gabi Viehmann**  
Fachanwältin  
für Familienrecht

Telefon 06621 79798-0  
Friedrich-Ebert-Str. 11 • 36251 Bad Hersfeld  
www.kreissl-morbach.de

**Fensterputzer hat noch Termine frei**  
Preiswert & Zuverlässig  
Tel. **06628 3370827 o. 0157 80611968**

**Der Rasen ruft: Vertikutiere**  
mich. Die Beete wollen auch wie-  
der schön sein! Machen wir: ☎  
06621-9683951 o. 0171-4141041

**Garten u. Sanierungsarbeiten**  
rund um 's Haus. ☎ 06621-8014924

Ich erledige Ihre Gartenarbeit.  
HEF - 9683951 und 0171-4141041

**Reise & Erholung**

**Segeln in den Niederlanden**  
20.6.-27.6. oder 4.7.-11.7. Segel-  
erfahrung nicht erforderlich. Tel:  
06172/939517

**Baumarkt**

**Preiswerte**

Bagger-, Fuhr- und Abrissarbeiten  
Garten- und Landschaftsbau  
Pflasterarbeiten  
Vermietung von Baumaschinen  
Baustoffhandel

Tel. 06623/44013 od. 0171/6531284

**Auto-Ankäufe**

Wir holen dein **ALTAUTO**  
autoreif.com ☎ 06622 919991

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

**Eine  
Familien-  
Anzeige**

in unserer  
Zeitung erreicht  
alle Freunde  
und Bekannte.



# FRÜHLINGSDEALS

## neu fahren, weniger zahlen

NEUWAGEN  
bis **30%**  
günstiger



OPEL Astra ST GS-Line **30%**  
günstiger

65x Neuwagen

UVP\* € 37.160  
**€ 25.890**  
Sie sparen € 11.270

Benzin | 96 kW/131 PS | TZ 11/2025 | Automatik | 360°-Kamera  
LED-Licht | Digitales Cockpit | Abstandstemp. | Sitz-/Lenkradhzg.  
Verbr. (l/100km) komb. 5,9, CO<sub>2</sub>-Emission 134 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**S** Ibiza

75x Neuwagen



**17%**  
günstiger

UVP\* € 22.235

**€ 18.490**  
Sie sparen € 3.745

Benzin | 59 kW/80 PS | TZ 12/2025 | LED-Licht | Android/Apple | DAB  
Sitzhzg. | Tempomat | Verkehrszeichenerk. | Notruf/Notbremsassistent  
Verbr. (l/100km) komb. 5,3, CO<sub>2</sub>-Emission 120 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**208**

120x Neuwagen



**24%**  
günstiger

UVP\* € 24.880

**€ 18.890**  
Sie sparen € 5.990

Benzin | 74 kW/101 PS | TZ 12/2025 | LED-Licht | Digitales Cockpit | DAB  
Sitzhzg. | Android/Apple | Temp. | Bremsassistent | Verkehrszeichenerk.  
Verbr. (l/100km) komb. 5,2, CO<sub>2</sub>-Emission 117 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**H** i20

95x Neuwagen



**17%**  
günstiger

UVP\* € 27.170

**€ 22.490**  
Sie sparen € 4.680

Benzin | 74 kW/101 PS | TZ 09/2025 | Automatik | LED-Licht | Kamera  
Digitales Cockpit | Android/Apple | Spurhalteassistent | Sitz-/Lenkradhzg.  
Verbr. (l/100km) komb. 5,5, CO<sub>2</sub>-Emission 126 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**VW** Taigo

140x Neuwagen



**28%**  
günstiger

UVP\* € 31.850

**€ 22.890**  
Sie sparen € 8.960

Benzin | 70 kW/95 PS | TZ 10/2025 | Matrix-Licht | Tempomat | DAB  
Kamera | Sitz-/Lenkradhzg. | Android/Apple | Verkehrszeichenerk.  
Verbr. (l/100km) komb. 5,4, CO<sub>2</sub>-Emission 123 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**KIA** Ceed SW

70x Neuwagen



**21%**  
günstiger

UVP\* € 31.080

**€ 24.490**  
Sie sparen € 6.590

Benzin | 103 kW/140 PS | TZ 01/2026 | Kamera | Android/Apple  
DAB | Sitzheizung | Navi | Spurhalte-/Fernlichtassistent. | Tempomat  
Verbr. (l/100km) komb. 5,9, CO<sub>2</sub>-Emission 133 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**NISSAN** Qashqai

60x Neuwagen



**29%**  
günstiger

UVP\* € 41.900

**€ 29.890**  
Sie sparen € 12.010

Benzin | 116 kW/158 PS | TZ 10/2025 | Automatik | LED-Licht | Navi  
360°-Kamera | Digitales Cockpit | Abstandstemp. | Sitz-/Lenkradhzg.  
Verbr. (l/100km) komb. 6,4, CO<sub>2</sub>-Emission 143 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse E<sup>2</sup>

**Ford** Kuga

33x Neuwagen



**32%**  
günstiger

UVP\* € 43.990

**€ 29.890**  
Sie sparen € 14.100

Benzin | 137 kW/186 PS | TZ 12/2025 | Automatik | LED-Licht | Navi  
Kamera | Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenhzg. | Fernlicht-/Spurhalteassistent.  
Verbr. (l/100km) komb. 6,8, CO<sub>2</sub>-Emission 155 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse E<sup>2</sup>

**SKODA** Octavia Combi

180x Neuwagen



**23%**  
günstiger

UVP\* € 45.250

**€ 34.890**  
Sie sparen € 10.360

Diesel | 110 kW/150 PS | TZ 12/2025 | Automatik | Digitales Cockpit | DAB  
LED-Licht | Android/Apple | Kamera | Anhängerkuppl. | Sitz-/Lenkradhzg.  
Verbr. (l/100km) komb. 4,6, CO<sub>2</sub>-Emission 121 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D<sup>2</sup>

**VW** Caddy Maxi

85x Neuwagen



**22%**  
günstiger

UVP\* € 46.074

**€ 35.890**  
Sie sparen € 10.184

Benzin | 85 kW/116 PS | TZ 08/2025 | Automatik | 7-Sitzer | Kamera  
Android/Apple | Sitzhzg. | Panoramadach | Tempomat | auch a. Diesel  
Verbr. (l/100km) komb. 6,8, CO<sub>2</sub>-Emission 156 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse F<sup>2</sup>

SCAN



MICH!

# AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

**15.000 Autos • 30 Marken**

**0%**  
anzahlen  
flexibel  
finanzieren  
autoland.de

36x in Deutschland • 2x in Hessen | Bad Hersfeld • Fuldastraße 4 - 8  
geöffnet 8 - 20 Uhr • Samstag bis 18 Uhr • Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr • Tel.: 0800 111 0408

\*Unverbindliche Preisempfehlung bzw. Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers am Tag der Erstzulassung. \*Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von Faktoren wie Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbrauchern (z. B. Klimatisierung), Bereifung und Alterungszustand der Batterie. • Änderungen und Irrtümer vorbehalten • AUTOLAND 24 SE & Co. Betriebs KG • Ein Unternehmen der AUTOLAND AG • Am Großen Wannsee 52 - 14109 Berlin